AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 7 • 19. Februar 2010



Informationen zu Holzlagerplätzen im Außenbereich

Vor Kurzem ist die Zulässigkeit von Holzlagerplätzen im Außenbereich aufgrund eines Einzelfalls zum Medien- und Gesprächsthema geworden.



Rechtslage und bisherige Praxis der Baurechtsbehörde Hechingen

Holzlager im Außenbereich sind baurechtlich grundsätzlich nicht zulässig. Die Baurechtsbehörde Hechingen ist bislang in dieser Hinsicht allerdings nur aktiv geworden, wenn sie auf bestehende Holzlager aufmerksam gemacht wurde. Solche "Mitteilungen" kamen überwiegend von Bürgern, aber vereinzelt auch von Vertretern des privaten oder behördlichen Naturschutzes. Die Baurechtsbehörde muss dann tätig werden, will sie sich nicht dem Vorwurf der Rechtsbeugung aussetzen. Momentan sind fünf Fälle im gesamten Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hechingen-Rangendingen-Jungingen anhängig. Bisher ist es stets gelungen, mit den betroffenen Grundstückseigentümern ein Arrangement zu treffen, wonach der jeweilige Holzlagerplatz nach einer gewissen Duldungszeit (bis zu 5 Jahren) aufgelöst wird.

Neu: Allgemeine Duldungsregelung

In der Medienberichterstattung wurde auf die seit Ende Juli 2009 bestehende allgemeine Duldungsregelung der Baurechtsbehörde Mössingen hingewiesen. Jene ist verwaltungsintern mit dem Regierungspräsidium Tübingen abgestimmt worden mit folgendem Ergebnis:

1. Pro landwirtschaftlich genutztem Grundstück wird ein Brennholzlager mit einer maximalen Länge von 10 m und einer maximalen Höhe von 1,50 m (entspricht 15 m^3) geduldet.
2. Sofern auf einem Grundstück größere Holzmengen vorhanden sind, muss sich der Grundstückseigentümer nach einem geeigneten weiteren Grundstück umsehen, auf dem er dann ein weiteres Brennholzlager mit den genannten Maximalmaßen (10 m Länge und 1,50 m Höhe) anlegen kann. Sofern es sich um ein sehr großes, langes Grundstück handelt und kein weiteres Grundstück zur Verfügung steht, kann ausnahmsweise ein weiteres Brennholzlager zugelassen werden, sofern ein weiter Abstand (z.B. 50 m) zwischen den Brennholzlagern vorhanden ist.
3. Es ist darauf zu achten, dass der Standort des Brennholzlagers auf dem Grundstück in möglichst schonender Weise für das Landschaftsbild (z.B. zwischen vorhandenen Bäumen) angelegt wird.
4. Nicht zugelassen werden gewerblich genutzte Lagerplätze.
5. Grundstückseigentümer bzw. Pächter müssen mit der Holzlagerung einverstanden sein.
6. Es dürfen keine Hilfskonstruktionen (z.B. Podest, Seitenwände, Dach) erstellt werden.
7. Keine Abdeckung des Holzes. Für die ca. 2-jährige Trocknungszeit ist trotz Regen und Schnee keine Abdeckung erforderlich. Es ist für die Trocknung des Holzes besser, wenn es ungeschützt der Sonne und dem Wind ausgesetzt wird. Ausnahmsweise kann kurz vor der Verwendung des Holzes die Abdeckung der Oberseite des Holzlagers mit einer dunklen Plane zugelassen werden.
8. Etwaige sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften sind zu beachten: Keine Lagerung innerhalb besonders geschützter Biotope, Gewässerschutzstreifen, Überschwemmungsgebieten, Naturdenkmalen.

Bürgermeister Jürgen Weber hat gemäß seiner Ankündigung in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 4.2.2010 nun entschieden:

Betreffend Holzlagerplätze im Außenbereich wird verfügt, dass ab sofort die mit dem Regierungspräsidium Tübingen verwaltungsintern abgestimmte allgemeine Duldungsregelung der Stadt Mössingen (Ziffern 1 bis 8) voll inhaltlich auch von der hiesigen Baurechtsbehörde anzuwenden ist. Für darüber hinausgehende Fälle wird zusätzlich die bisherige Praxis, wonach baurechtswidrige Zustände im Einzelfall befristet per öffentlich-rechtlicher Vereinbarung (Laufzeit bis zu 5 Jahren) geduldet werden, weiterhin beibehalten.

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung
Marktplatz 1, 72379 Hechingen
Tel. 07471 940-0, Fax: 07471 940-108
Internet: www.hechingen.de
E-Mail: info@hechingen.de
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürger- und Tourismusbüro
Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214
Fax: 07471 940-210
E-Mail: info@hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 8.30 - 15.00 Uhr
Do. 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 -18.00 Uhr
Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Sa. 9.30 - 11.30 Uhr

Städtische Werke
Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke
Alte Rottenburger Str. 5
Tel. 07471 9365-0, Fax: 07471 9365-30
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Störungsdienst außerhalb der Geschäftszeiten:
Tel. 07471 9365-33
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi. 13.15 - 16.10 Uhr
Do. 13.15 - 18.00 Uhr
Eigenbetrieb Betriebshof
Gammertinger Str. 4
Tel. 07471 936570 und 936571
Fax 07471 936577
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06
Internet: www.opac.rz-as.de/hechingen
Di. 12.00 - 17.00 Uhr
Mi. 10.00 - 13.00 Uhr
Do. 15.00 - 19.00 Uhr
Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.30 - 11.30 Uhr

Hallen-/Freibad, Tel. 07471 9361-0
- Badezeit unbegrenzt -
Mo. geschlossen
Di. 6.30 - 9.30 Uhr Frühschwimmen
14.00 - 21.00 Uhr öffentlich
Mi. 7.00 - 21.30 Uhr Warmbadetag
Do. 14.00 - 17.30 Uhr Spielnachmittag
Fr. 6.30 - 9.30 Uhr Frühschwimmen
11.00 - 13.00 Uhr Senioren
13.00 - 21.00 Uhr öffentlich
Sa. 9.00 - 18.00 Uhr öffentlich
So. 8.00 - 13.00 Uhr öffentlich

Volkshochschule
Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schlossplatz 5, Tel. 07471 6218-47
Internet: www.hzl-museum.de
Mi. bis So. u. Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Gammertinger Str. 4, Tel. 07471 621803
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)
Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810
Internet: www.juzhechingen.de
Mo. u. Do. 16.00 - 20.00 Uhr offener Betrieb
Di. 16.00 - 18.00 Uhr offener Betrieb
18.00 - 20.00 Uhr Fußballgruppe u. Mädchenabend
Mi. 14.00 - 20.00 Uhr offener Betrieb

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 20. Februar
Löwen-Apotheke, Hechingen
Tel. 07471 98760

Sonntag, 21. Februar
Eichenberg-Apotheke, Hirrlingen
Tel. 07478 91170
Rammert-Apotheke, Bodelshausen
Tel. 07471 960021

Kinderarzt

Samstag, 20. Februar
Dr. med. Nothjunge, Albstadt
Tel. 07431 13130

Sonntag, 21. Februar
Dr. med. Hemforth, Burladingen
Tel. 07475 4434

Ärztlicher Notdienst

Von Sa., 8.00 Uhr bis Mo., 8.00 Uhr
Tel. 0180 1929243

Fachärztliche Notfallsprechstunde

Augenarzt: Tel. 0180 1929340

Gynäkologischer Notdienst
Handy 0162 464 0269

Hals-Nasen-Ohrenarzt: Tel. 0180 1929341

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
von 10.00 bis 11.00 Uhr und
von 16.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 01805 911690

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: **Tel. 112**

Polizei: **Tel. 110**

Krankentransport: Tel. 19222

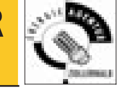
Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 924-360 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0

Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406

ENERGIEAGENTUR ZOLLERNALB



Folgende Sprechzeiten können im **Rathaus Hechingen** für Sie reserviert werden:
dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr
donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin über die Geschäftsstelle der Energieagentur Zollernalb unter **Tel. 07431 1342-777** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**

KULTURKALENDER



Veranstaltungen

Orgelkonzert
Organistin: Angelika Kügele, Stuttgart
Sonntag, 21.2.2010, 18.00 Uhr
Stiftskirche St. Jakobus

Stimmen. "... in einem dunklen Wort" Liederabend
siehe Kultur
Sonntag, 21.2.2010, 20.00 Uhr
Villa Eugenia

Talmi-Kultur und Klassengegensätze: Glanz und Elend einer Industriestadt
Teil 2: Sozialdemokratie, Arbeitervereine und Gewerkschaften in Hechingen im Kaiserreich, Vortrag von Rolf Vogt, Hechingen
Dienstag, 23.2.2010, 20.00 Uhr
Hohenzollerisches Landesmuseum

Schöpfung - Vom Zauber des Anfangs
Lesung mit Vera Zingsem, Dipl.-Theologin
Mittwoch, 24.2.2010, 20.00 Uhr
Bildungshaus St. Luzen
Eintritt: 6,00 €

Vorschau:
Indochina: Geschichte und Kultur
Präsentation von Minh Ha Nguyens
Gymnasium Hechingen
Freitag, 26.2.2010, 20.00 Uhr
Hohenzollerisches Landesmuseum

Ausstellungen

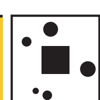
Die Villa Eugenia und ihre Bewohner
offen: Samstag und Sonntag, 14.00 bis 17.00 Uhr, sonntags mit Kaffee und Kuchen

Oldtimermuseum Zollernalb
offen: November - März:
Sonn- und Feiertage: 11.00 bis 18.00 Uhr

Harald Kunz, Rottenburg: "Rottenburger Fries"
bis Sonntag, 28.2.2010
Galerie Weißes Häusle, Fürstengarten
offen: Samstag und Sonntag
14.00 bis 17.00 Uhr

Die Welt als Garten.
Zeichnungen und Werk von Jörg Stötzer Landschaftsarchitekt
bis Sonntag, 28.2.2010
Galerie Villa Eugenia
offen: tägl. 13.00 bis 17.00 Uhr, Gespräche über Garten, Landschaft und Stadt tägl. 13.00 bis 15.00 Uhr
Mehr Termine unter www.hechingen.de/Veranstaltungskalender

MÄRKTE



Samstag, 20.2.2010
Wochenmarkt Unterstadt auf der Johannesbrücke
7.00 - 12.30 Uhr

Mittwoch, 24.2.2010
Wochenmarkt Marktplatz
7.00 - 12.30 Uhr

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN



Öffentliche Sitzung des Bauausschusses am 27.1.2010

In eigener Zuständigkeit traf der Bauausschuss folgende Entscheidungen:

TOP Sanierung Spittelgebäude
Es wurden Mehrkosten in Höhe von 137.000 € genehmigt sowie bezüglich des Innenausbaus Putz- und Stuckarbeiten (80.198 €) und Trockenbauarbeiten (70.130 €), jeweils an die Firma Form + Farbdesign, Hechingen, vergeben.
Hinweis: Vor der Sitzung ließ sich das Gremium vom Planer und Bauleiter, Dipl.-Ing. Werner Sutter, im Spittelgebäude über den Baufortschritt sowie vor allem auch die Gründe für die entstehenden Mehrkosten informieren. Jene resultieren aus der erst während der Innenausbauarbeiten zu erkennenden Problematik, dass die Oberflächen der Wände und Decken nicht mehr sanierungsfähig sind und vollständig erneuert werden müssen. Die Gesamtkosten erhöhen sich somit um 137.000 € auf 1.597.000 €.

TOP Energetische Sanierung der Sport- und Schwimmhalle am Schlossberg
Die Holzbauarbeiten (75.631 €) wurden an die Firma Kuhn, Rangendingen, und die Klempnerarbeiten (64.499 €) an die Firma Wagner, Riegel, vergeben.

TOP Antrag auf Fällung der Linde beim Kriegerdenkmal
Der Antrag auf Fällung oder (alternativ) Entwipfelung der Linde wurde abgelehnt.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am 28.1.2010

In eigener Zuständigkeit traf der Verwaltungsausschuss folgende Entscheidungen:

TOP Neuer städtischer Internetauftritt
Der Auftrag wurde an die Firma hitcom, Dunningen, vergeben.
Hinweis: Das Angebot ist modular aufgebaut, eine Projektgruppe, bestehend aus Vertretern des Gemeinderates und der Verwaltung, wird die Details für den neuen Internetauftritt festlegen. Daraus ergeben sich dann die konkreten Kosten. Im Haushaltsentwurf 2010 sind bislang 20.000 € vorgesehen.

TOP Bestellung der bürgerschaftlichen Mitglieder der Partnerschaftskomitees
Der vorgeschlagenen Bestellung wurde zugestimmt wie folgt:

Partnerschaftskomitee Joué-lès-Tours
Ruth Birmann-Maier, Gerhard Henzler, Boris Kotuchbey, Helga Paul, Helga Pooch, Hanna Schlichtenberger

Partnerschaftskomitee Hódmezövásárhely
Dieter Blessing, Anna Derkvist, Stafan Gáll, Stefan Lorenz, Monica Restle, Dietmar Stürmer

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 4.2.2010

TOP Nachrücken von Frau Julia Alber in den Gemeinderat
Es wurde beschlossen, dass keine Hinderungsgründe für den Eintritt in den Gemeinderat bestehen sowie die Besetzung der freien Ausschuss- und Kommissionsplätze gemäß dem Vorschlag der CDU-Fraktion vorgenommen wird.
Hinweis: Über die Verabschiedung von Stadträtin Tanja Kramer und die Verpflichtung von Stadträtin Julia Alber wurde bereits in der letzten Ausgabe des Stadtspiegels berichtet.

TOP Ergänzung der allgemeinen Erdgastarife/Einführung eines Biogastarifes "ZollernNatur10"
Der Einführung eines Biogastarifs wurde zugestimmt.

TOP Bebauungsplan "Erweiterung Sondergebiet Photovoltaikanlage Kreismülldeponie Hechingen"
Es wurde der Bebauungsplanentwurf gebilligt und dessen öffentliche Auslegung beschlossen.

TOP Bebauungsplan "Schuppengebiet Reinetal", Stetten
Der Bebauungsplan wurde als Satzung beschlossen.

TOP Bebauungsplanänderung "Im Eierle", Hechingen
Die Bebauungsplanänderung wurde als Satzung beschlossen.

TOP Bebauungsplan "Rathausstraße", Bechtoldsweiler
Es wurde die Einleitung des Verfahrens beschlossen.

TOP Erlass einer Veränderungssperre für das Gebiet des künftigen Bebauungsplanes "Rathausstraße", Bechtoldsweiler
Die Satzung über die Veränderungssperre wurde beschlossen.

TOP Bauvoranfrage auf Abbruch des Gebäudes Weilheimer Straße 9, Hechingen, und Errichtung eines Wohn- und Geschäftsgebäudes
Der notwendigen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Frauengartenstraße" wurde zugestimmt.

DAS RATHAUS INFORMIERT

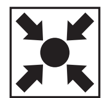


Geschwindigkeitsmessungen

Im Monat Januar wurden im Auftrag der Stadt durch die Geschwindigkeitsmesseinrichtung des Landkreises an elf Orten Messungen vorgenommen:

Datum	Uhrzeit		Meßstelle	gemessene Fahrzeuge	Verstöße
	von	bis	Ort		
21.01.10	6:02	7:49	Haigerlocher Straße 53	194	5
21.01.10	9:17	10:45	Hospitalstraße	202	30
21.01.10	11:16	13:10	Martinstraße / Container	145	3
21.01.10	14:07	17:21	Bisinger Straße / Fasanengartenwald	1196	73
21.01.10	18:03	20:01	Stettener Straße 11	48	7
26.01.10	9:49	12:39	Schlatt, Bundesstr / Ständelweg	1186	10
26.01.10	14:25	16:38	Neustraße / Am Schloßberg	1588	15
26.01.10	17:42	19:29	Zollernstraße 24	234	3
27.01.10	9:28	12:59	Tobelstraße 20	551	57
27.01.10	15:09	16:31	Bechtoldsweiler, Rathausstraße	133	28
27.01.10	17:30	19:31	Neue Rottenburger Straße / Info	995	61
Gesamt				6472	292

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Jugendpflege

Fantasie war Trumpf beim Hauptschulfasching im Hechinger Jugendzentrum



Auf dem Bild die Preisträger des Kostümwettbewerbs (v.l.): Seyyid Bakir, Kevin Tireux und Alica Guba

Kindergärten

Duftende Backstube

Schon seit mehreren Monaten nehmen die Kinder aus dem Stockochkindergarten an dem Projekt "Gesundes Boot" teil. Dieses Projekt wird von der Landesstiftung Baden-Württemberg mitfinanziert. Die Kinder dürfen dabei Gesundheitspiraten sein und lernen vieles über unsere Nahrung und Ernährung.
Letzte Woche war ein besonderer Projekttag, die Kinder haben am Samstagvormittag gemeinsam mit ihren Papas eine Backstube im Kindergarten eröffnet. An diesem Vormittag wurden leckere Brötchen, Müslikugeln, Hefezöpfe gebacken. Zum Schluss wurde alles am großen Buffet gemeinsam gegessen.



Hohenzollerisches Landesmuseum

Die Arbeiterbewegung in Hechingen zur Zeit des Kaiserreichs

Mit einer "Italienischen Nacht" wollten die freien Gewerkschaften Hechingens 1911 ihr sechstes Stiftungsfest feiern. Warum daraus nichts wurde, schildert am **Dienstag, 23.2.2010,** im Hohenzollerischen Landesmuseum Rolf Vogt.
Der Vortragsabend des Hohenzollerischen Geschichtsvereins unter dem Titel "Talmi-Kultur und Klassen-Gegensätze: Glanz und Elend einer Industriestadt" dreht sich um die Arbeiterszene und ihre Vereine, die in Hechingen um 1900 entstanden, als das Kaiserreich seiner Blütezeit entgegenstrebte. Den ersten Arbeiterverein hatte schon 1894 ein Haufen junger Sozialdemokraten gebildet, doch war ihm keine lange Geschichte gegönnt. Erst nach der Jahrhundertwende organisierten sich 1905 zuerst Schuhmacher und dann Textilarbeiter in freien Gewerkschaften und belebten den SPD-Ortsverein neu. Sie waren sangesfreudig und trieben Sport in einem eigenen Verein.
Die freien Gründungen riefen binnen kurzem die Katholische Kirche auf den Plan. Mit ihrem Segen fanden in Hechingen auf betrieblicher Ebene der christliche Gewerkschaftsverband zusammen und in der Pfarrgemeinde der katholische Arbeiterverein.
Sozialdemokratische und katholische Arbeiter standen sich unversöhnlich gegenüber, SPD und Zentrum waren erbitterte Gegner im Kampf um Wähler und Sympathisanten. Hoch her ging es 1910 in der Vertreterwahl der Fabrikarbeiterkrankenkasse und bei der Gründung des Konsumvereins. Im Jahr darauf machten die sozialdemokratischen Schuhmacher um Georg Pfeiff und die Schuhfabrik Moos & Rosenthal Schlagzeilen. Der arbeitslose Gewerkschaftsboss wagte ein riskantes Spiel, so dass das Stiftungsfest im Museum Bürgermeister Anton Häußler alles andere als recht kam. Die Museumsgesellschaft spielte ihm den passenden Ball zu.
Zweimal bemühten sich Arbeiter um ein Mandat für die Stadtverordnetenversammlung - 1907 Friedrich Klotz und 1911 Georg Pfeiff. Beide scheiterten. Ihr Beispiel zeigt, dass der sozialdemokratischen Hechinger Arbeiterbewegung im Kaiserreich eine respektable, aber keine bleibende Leistung beschieden war. Auch die Arbeitersportler liefen wieder auseinander. Enorme Zugkraft hatte nur der Konsumverein. Die katholische Gemeinde versuchte mit dem Rabattsparverein zu kontern.



Gruppenbild mit Pfarrer: der katholische Hechinger Arbeiterverein 1908; Foto: Hohenzollerisches Landesmuseum

Kultur

"... in einem dunklen Wort" - Liederabend

Claudia Haid und Christoph Schanze eröffnen das vierte Jahr der Konzertreihe "Musik in der Villa"

Die Konzerte der Konzertreihe "Musik in der Villa", die der Kulturverein Hechingen/Villa Eugenia e.V. in Kooperation mit der Trossinger Musikhochschule veranstaltet, stehen im Jahr 2010 unter dem Motto "Stimmen". Dabei liegt ein Schwerpunkt auf Konzerten mit Vokalmusik, die aber jeweils mit anderen Gattungen in einen Dialog treten.

Der erste Liederabend am Sonntag, 21.2.2010, trägt den Titel "...in einem dunklen Wort" und stellt zwei geistliche Liederzyklen in den Mittelpunkt, nämlich die "Vier ernsten Gesänge" von Johannes Brahms und die "Biblischen Lieder" von Antonin Dvořák, die sowohl in der Klangsprache als auch in der Anlage der Lieder für zwei ganz unterschiedliche Zugangsweisen zu biblischen Texten stehen: Brahms erschüttert und ist fatalistisch, Dvořák dagegen volkstümlich-zuversichtlich. Umrahmt und dadurch in ein besonderes Licht gesetzt werden die Zyklen durch Klavierstücke von Brahms und Skrjabin.





Die aus Bisingen stammende Mezzosopranistin Claudia Haid studierte Gesang in Karlsruhe und Wien und besuchte dort die Opernschule. Nach zweijähriger Konzerttätigkeit in Südtirol lebt sie nun in Stuttgart und arbeitet als Gymnasiallehrerin für Musik. Daneben widmet sie sich intensiv ihrer Liebe zur geistlichen Musik und dem Kunstlied. Sie wird von Christoph Schanze, dem künstlerischen Leiter der Konzertreihe "Musik in der Villa", am Klavier begleitet.

Das Konzert wird vom Kulturverein Hechingen/Villa Eugenia e.V. und der Musikhochschule Trossingen veranstaltet und findet am **Sonntag, 21.2.2010, um 20.00 Uhr** in der Rotunde der Villa Eugenia in Hechingen statt. Die Karten kosten 14,00 € (ermäßigt 8,00 €) und sind an der Abendkasse sowie im Vorverkauf beim Teekontor Hechingen (Angelika Schwendemann, Tel. 07471 622189) erhältlich. Weitere Informationen unter www.kulturverein-hechingen.de!

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Stadt

Abteilungsübung
Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr, Abt. Stadt, findet am kommenden **Montag, 22.2.2010,** statt.
Treffpunkt: **19.00 Uhr** am Feuerwehrhaus

Indochina: Geschichte und Kultur

Gymnasiastin Minh Ha Nguyen referiert für das Partnerschaftskomitee Joué-lès-Tours
Geboren am 19.11.1989 in Hai Phong, Vietnam besuchte Minh Ha Nguyen dort die Schule bis zur 6. Klasse. Im April 2001 kam sie nach Deutschland. Zunächst wohnte die Familie im Raum Göppingen, wo Tochter Minh drei Monate lang eine Sprachschule besuchte. Zum Schuljahr 2001/2002 wurde sie in die Grund- und Hauptschule Hattenhofen eingeschult. Dann kam die Erlaubnis, aufs Gymnasium zu wechseln. Mutter und Tochter entschieden sich für das Mörike-Gymnasium in Göppingen. Im Juli 2006 folgte der Umzug nach Burladingen und damit der Wechsel zum Gymnasium Hechingen. Minh Ha Nguyen besucht derzeit die 13. Klasse.
Am **Freitag, 26.2.2010, um 20.00 Uhr** im Hohenzollerischen Landesmuseum im Alten Schloss wird Minh Ha Nguyen über die Geschichte und Kultur Indochinas, über das französische Kolonialsystem dort und ihre alte Heimat Vietnam berichten und erzählen.
Das Partnerschaftskomitee Joué-lès-Tours, das diese Präsentation veranstaltet, wird wie immer noch zu Gespräch über das Gehörte und einem Umtrunk einladen. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Umtrunk sind aber willkommen.

Gymnasium Hechingen

Hechinger Schüler debattieren
Am Dienstag fand der Regionalwettbewerb "Jugend debattiert" statt. Es traten jeweils die besten Schüler des Schulverbundes an. Das Gymnasium Hechingen reiste mit drei Schülern der Mittelstufe und zwei Oberstufenschülern an, die sich in Klassenwettbewerben und Ausscheidungen am Gymnasium durchgesetzt hatten.
Frederik Klett, Fabian Bumiller (beide Klasse 10) und Monika Petersen (Klasse 9) gehörten zu den 16 Schülern der Mittelstufe, die sich in der Vorrunde zunächst mit der Abschaffung von Noten im Sportunterricht beschäftigten und mit der Frage auseinandersetzten, ob das Fahrradfahren auf Gehwegen bis zum vollendeten 14. Lebensjahr erlaubt sein soll. In angeregten Debatten konnten Monika und Fabian die Jury überzeugen und ihnen gelang so der Sprung ins Finale.
Die Oberstufendebatten wurden von 20 Schülern und Schülerinnen bestritten, unter ihnen Jonas Jungbauer und Emanuel Stützner (beide Jahrgangsstufe 13) vom Gymnasium Hechingen. Zunächst wurde über die Möglichkeit debattiert, soziale Unterstützungsleistungen in Form von Gutscheinen auszugeben. In der so genannten Rückrunde ging es dann um die Frage, ob Auswahlverfahren für Ausbildungsplätze bis zur Einladung zu einem Vorstellungsgespräch anonymisiert durchgeführt werden sollen.
Durch kompetentes und souveränes Auftreten gelang Emanuel mühelos der Einzug ins Finale.
Für die Finalisten gab es noch vor dem Austragen des Finales eine besondere Überraschung. Alle acht Schüler gewannen eine Reise nach Berlin, die vom FDP-Abgeordneten aus Reutlingen begleitet wird.
Die beiden Finalrunden wurden am Abend ausgetragen. Mit dem Thema, ob behinderte und nicht behinderte Schüler gemeinsam unterrichtet weden sollen, beschäftigten sich die vier Finalisten der Mittelstufe in einer engagierten Debatte. Die Schüler des Gymnasiums Hechingen vertraten die Pro-Seite, während die Kontra-Seite von zwei Schülern des Karl-Frisch-Gymnasiums übernommen wurde. Alle vier Debattierer schlugen sich wacker. Den 1. Platz belegte schließlich Michael Deutschmann vom Karl-Frisch-Gymnasium. Doch auch Fabian Bumiller und Monika Petersen konnten die Jury überzeugen und landeten auf dem 2. und 3. Platz.
Nach einer musikalischen Einlage eines Vokalquartetts der Musikschule Steinlach ging es im Oberstufenfinale schließlich um die Frage, ob in unseren Städten ein "Bürgerhaushalt" eingeführt werden soll. Die befragten Zuschauer sprachen sich mehrheitlich für eine solche Einführung aus. In der Debatte musste Emanuel gemeinsam mit Nadja Schlichenmaier vom Quenstedt-Gymnasium die Gegenseite vertreten. Auf der Pro-Seite standen ihnen zwei Schüler des Firstwald-Gymnasiums (Mössingen) gegenüber. Obwohl alle Debattierer in der Runde sich lieber für die Bürgerhaushalte ausgesprochen hätten, gelang es Emanuel mit zahlreichen guten und ausdrucksstark vorgebrachten Argumenten so überzeugend für die Gegenposition einzustehen, dass bei einer zweiten Publikumsbefragung eine deutliche Meinungsänderung sichtbar wurde. Doch nicht nur das Publikum hatte Emanuel Stützner überzeugen können, auch die Jury entschied sich nach eingehender Beratung dazu, ihm den 1. Platz zuzusprechen.
Am 26.3.2010 können Fabian Bumiller und Emanuel Stützner nun erneut ihr Können unter Beweis stellen, wenn sie bei den Qualifikationsrunden fürs Landesfinale in Stuttgart antreten. Beide Schüler besuchen die Rhetorik-AG des Gymnasiums Hechingen, die von Uta Knoerzer mit viel Engagement und Herzblut geleitet wird. Nicht zuletzt ihrem unermüdlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass Hechingen sich so erfolgreich bei dem Wettbewerb präsentieren konnte.

Volkshochschule Hechingen

Beginnende Kurse bei der VHS Hechingen:

Samstag, 20.2.2010
9.00 Uhr Bildbearbeitung
mit der Freeware Gimp (Aufbaukurs)

Montag, 22.2.2010
8.30 Uhr B1 Englisch Wiederauffrischung 2
14.00 Uhr Textverarbeitung für Senioren
16.30 Uhr A1 Englisch für Anfänger und Senioren
18.00 Uhr Englisch Stufe IV
18.00 Uhr Französisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen
18.30 Uhr Gelungen kommunizieren
und Herausforderungen souverän meistern
18.30 Uhr A2 Italienisch Stufe VII
18.30 Uhr A1/A2 Spanisch Stufe V
19.00 Uhr Wirbelsäulen-Training in Rangendingen
19.30 Uhr Erste Schritte in der Textverarbeitung
20.00 Uhr Schonende Ausgleichsgymnastik für Frauen
20.00 Uhr A2 Italienisch Stufe IV
20.00 Uhr A1 Spanish Stufe IV

Dienstag, 23.2.2010
18.00 Uhr Mobile filzen für Erwachsene
18.00 Uhr A1 Französisch für Anfänger
18.00 Uhr A2 Türkisch für Anfänger mit Vorkenntnissen
18.15 Uhr A1 Englisch Express für Wiedereinsteiger
18.30 Uhr Gemeinschaftstänze europäischer Völker
19.30 Uhr Wirbelsäulentherapie nach Dorn
19.30 Uhr Erste Schritte in der Tabellenkalkulation
20.00 Uhr A1 Englisch für Senioren

Mittwoch, 24.2.2010
8.30 Uhr B1 Französisch am Vormittag
9.30 Uhr A2 Englisch Wiederauffrischung 1
18.30 Uhr B2/C1 Wiederauffrischung
18.30 Uhr B1 Italienisch IX
19.00 Uhr Segeln lernen mit Spaß
19.30 Uhr Rechtsfalle Internet
20.00 Uhr A2 Englisch for Re-Beginners
20.00 Uhr B2 Corso di Conversazione

Donnerstag, 25.2.2010
8.30 Uhr Das Internet - Anleitung und Surfen im WWW
16.30 Uhr C1 Englisch in Wirtschaft und Handel
18.00 Uhr A2 Technical English
18.30 Uhr C1 Corso Avanzato di Conversazione
19.00 Uhr A2 Elementary Business English
for Office Communication
19.30 Uhr Mittelengland
19.30 Uhr A1 Italienisch Stufe II
20.00 Uhr A1 Englisch Stufe II

Freitag, 26.2.2010
18.00 Uhr B1 Italienisch Stufe XI



Samstag, 27.2.2010
10.00 Uhr Langlauf Klassisch für Einsteiger/-innen am Feldberg
10.00 Uhr Bewerbungstraining

Sonntag, 28.2.2010
10.00 Uhr Geführte Schneeschuhwanderung auf dem Feldberg

Montag, 1.3.2010
18.00 Uhr Arabisch für Anfänger
18.00 Uhr KLR Kosten- und Leistungsrechnung
19.30 Uhr A1 Spanisch Stufe II
20.00 Uhr A1 Italienisch für Anfänger
20.00 Uhr Persisch für Anfänger

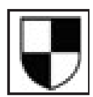
Dienstag, 2.3.2010
18.30 Uhr Schnelle asiatische Küche - Kochen mit dem Wok
19.30 Uhr Ideenfindung-Konzept-Businessplan
19.30 Uhr Abwehrsystem, Hormone und Gesundheit

Mittwoch, 3.3.2010
18.30 Uhr A1 Italienisch für Anfänger
18.30 Uhr A1 Spanisch für den Urlaub

Sonntag, 7.3.2010
14.00 Uhr Grundlagen der Gartenplanung und Gestaltung

Sprachberatung Freitag, 19.2.2010, 18.30 - 19.30 Uhr
Sprachberatung für die Italienisch-Kurse

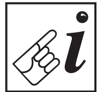
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Verordnung des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum zur Festlegung von Europäischen Vogelschutzgebieten (VSG-VO)

Die Verordnung des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum zur Festlegung von Europäischen Vogelschutzgebieten vom 5.2.2010 (VSG-VO) liegt in der Zeit vom **26.2. bis 12.3.2010** beim Bürgermeisteramt Hechingen, Dienstgebäude Neustraße 4, 72379 Hechingen, Zimmer Nr. 10, während den üblichen Dienststunden zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann aus.
Mit der Verordnung werden die 90 europäischen Vogelschutzgebiete Baden-Württembergs rechtsverbindlich festgelegt und hierzu in Gebietskarten im Maßstab 1:5000 dargestellt.
Die Verordnung enthält die in den Vogelschutzgebieten geschützten Brut- und rastenden Vogelarten sowie die für diese Arten jeweils geltenden Erhaltungsziele.
Die ausgelegten Gebietskarten betreffen Flächen der Verwaltungsgemeinschaft Hechingen, Jungingen, Rangendingen, die als Vogelschutzgebiet festgelegt wurden.
Alle wichtigen Informationen zur Vogelschutzgebiets-Verordnung erhalten Sie ab dem 25.2.2010 auch im Internet unter http://www.natura2000-bw.de. Zudem können Sie dort speziell die Bereiche eines Vogelschutzgebietes, die Sie persönlich interessieren, auswählen und ausdrucken.

INFOS ANDERER ÄMTER



Der DRK-Kreisverband Zollernalb informiert

Erste Hilfe am Hund
für Mitglieder der Rettungshundestaffel und sonstige interessierte Hundebesitzer
Samstag, 20.2.2010, von 8.30 bis 12.30 Uhr
in Balingen, DRK-Kreisverband Zollernalb e.V.
Nähere Infos und Anmeldung unter Tel. 0180 5050365

Erste Hilfe am Kind
richtiges Handeln bei Kindernotfällen
Samstag, 27.3.2010 von 8.30 bis 17.00 Uhr
in Balingen, DRK-Kreisverband Zollernalb e.V.
Nähere Infos und Anmeldung unter Tel. 0180 5050365

Erste-Hilfe-Kurs für Biker
praxisorientierte Schulung mit Motorradausfahrt
Samstag, 10.4.2010, von 9.00 bis 18.00 Uhr
in Hechingen, DRK-Rettungswache
Nähere Infos und Anmeldung unter Tel. 0180 5050365

Besuchen Sie unsere Homepage: www.drk-zollernalb.de

Arbeitskreis Ackerbau lädt ein

Der Arbeitskreis Ackerbau, Landwirtschaftsamt, lädt zu einer Vortragsveranstaltung ein, die jeweils um 20.00 Uhr an folgenden Terminen stattfindet: **Montag, 22.2.2010, in Ringingen,** Gasthaus "Hirsch", **Freitag, 26.2.2010, in Benzingen,** Gasthaus "Sternen", **Montag, 1.3.2010, in Leidringen,** Gasthaus "Sonne", **Freitag, 5.3.2010, in Grosselfingen,** Gasthaus "Ochsen".
Folgendes Vortragsprogramm ist jeweils vorgesehen:
"Ertragsbildung in Fruchtfolgen und deren wirtschaftliche Bewertung" von Luise Lohrmann, Landwirtschaftsamt Balingen; "Erosionskataster - was soll das?" von Bettina Pfriender, Landwirtschaftsamt Balingen; "Neues aus dem Pflanzenschutz" von Franz Maucher, Landwirtschaftsamt Tübingen

Erfahrungsaustausch für Ziegenhalter

Das Landwirtschaftsamt lädt zu einem Erfahrungsaustausch für Ziegenhalter am **25.2.2010, um 20.00 Uhr** ins Gasthaus Böllatmühle/Katzenwadel ein. Herr Lamprecht vom Betrieb "Landschaftspflege mit Biss" referiert über den Einsatz von Ziegen in der Landschaftspflege. Anschließend ist Zeit für Diskussion und Erfahrungsaustausch.

Gemeinsamer Antrag 2010

Das Ministerium Ländlicher Raum Baden-Württemberg stellt den Antragstellern vom Gemeinsamen Antrag 2010 die Anwendung FIONA zur Verfügung. FIONA steht für "Flächeninformation und Online-Antrag" und setzt sich zusammen aus dem FIONA-Geoinformationssystem mit Kartenmaterial und Luftbildern von Baden-Württemberg und dem FIONA-Flurstücksverzeichnis mit den Daten vom vorhergehenden Antragsjahr. Es besteht die Möglichkeit, das Flurstücksverzeichnis am Computer auszufüllen, zu prüfen, auszuwerten und auf elektronischem Wege dem Landwirtschaftsamt zu übermitteln.
Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt - bietet am 26.2. und 5.3.2010, jeweils am Nachmittag, im EDV-Schulungsraum im Landratsamt in Balingen, Hirschbergstr. 29, Kurse an. Die Teilnehmer können mit einer Demo-Version von FIONA üben und anschließend ihre eigenen Flurstücksdaten bearbeiten und Schlagskizzen erstellen.
Es steht für jeden Teilnehmer ein EDV-Arbeitsplatz zur Verfügung. Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07433 92-1941 oder per E-Mail: Landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de ist erforderlich. Bei Bedarf werden weitere Kurse angeboten.

Betreuer/-innen für Sommerfreizeiten mit Kindern und Jugendlichen gesucht

Das Jugendwerk der AWO Württemberg sucht für den Sommer 2010 Betreuerinnen und Betreuer für Kinder- und Jugendfreizeiten im In- und Ausland. Wer eine Freizeit betreuen will, wird vom Jugendwerk in mehreren Wochenendschulungen zum Jugendgruppenleiter ausgebildet und auf die Freizeit vorbereitet.
Für die Waldheime werden Interessierte ab 16 Jahren und für die Jugendfreizeiten ab 18 Jahren gesucht, die Lust haben, in einem Team eine Freizeit vorzubereiten und auf der Freizeit ein abwechslungsreiches und actionreiches Programm anzubieten. Einen Überblick über die Freizeiten des Jugendwerks im Sommer gibt es unter www.jugendwerk24.de, das Programm wird auch gerne kostenlos zugeschickt.

Für alle Interessenten gibt es am 6./7.3.2010 eine Informationsveranstaltung, bei der sich das Jugendwerk vorstellt und alle weiteren Fragen zum Ablauf der Betreuerausbildung und den Freizeiten geklärt werden. Zu der Informationsveranstaltung werden alle eingeladen, die den Betreuerbogen auf der Homepage des Jugendwerks herunterladen und vollständig ausgefüllt an die Geschäftsstelle des Jugendwerks in der Olgastraße 71, 70182 Stuttgart, schicken. Bei Fragen ist das Jugendwerk der AWO unter der Tel. 0711 522841 zu erreichen.
Für die Tätigkeit als Betreuer gibt es eine Aufwandsentschädigung und der Einsatz als Teamer wird für viele Ausbildungen und Studiengänge im sozialen Bereich als Praktikum anerkannt. Außerdem kann man als Besitzer einer Jugendgruppenleitercard zahlreiche Vergünstigungen erhalten, zum Beispiel beim Kauf einer Bahncard.

Energieagentur Zollernalb informiert

Damit die Heizwärme im Altbau bleibt - Gebäudehülle lückenlos dämmen minimiert Energieverluste
Bei der Wärmedämmung haben viele Altbauten Nachholbedarf. Energiesparende Dämmtechniken gibt es für Fassade, Kellerdecke und Dach.
In Altbauten geht ein großer Teil der Heizenergie durch eine schlechte Wärmedämmung verloren. Als Energiesparmaßnahme lohnt sich deshalb eine nachträgliche Dämmung der Gebäudehülle besonders. Energiesparende Dämmtechniken gibt es für alle Bauteile.
Angesichts der großen Auswahl von Dämmsystemen und der vielen Anwendungsmöglichkeiten am Haus rät die Energieagentur Zollernalb, einen erfahrenen Gebäudeenergieberater zu Rate zu ziehen. Er kann einschätzen, wann welches Material sinnvoll ist. Auch eine sorgfältige Ausführung ist wichtig. Die Qualitätssicherung durch einen unabhängigen Energieberater fördert die KfW mit bis zu 2.000 €.
Nähere Informationen zu diesem Thema sowie eine Liste von Gebäudeenergieberatern erhalten Sie bei der Energieagentur Zollernalb, Tel. 07431 1342777.

AUS DEN KERNSTADT-VEREINEN



Caritasverband Hechingen e.V.

Sozialberatung ● Schuldnerberatung ● Schwangerenberatung ● Menü-Service "Essen auf Rädern" ● Beratungsstelle für Senioren ● Hospizgruppe ● Beratung für Migranten ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 07471 9332-0

Montag bis Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

Tafelladen
Gutleuthausstraße 29
Dienstag und Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.
Kleiderladen
Gutleuthausstraße 8 (Caritashaus, Rückseite)
Dienstag und Donnerstag: 13.30 - 16.00 Uhr
E-Mail: sekretariat@caritas-hechingen.de

DRK-Ortsverein Hechingen

DRK-Senioren feiern Fasnacht
Auch die Senioren sind gerne närrisch. Deshalb hatte die DRK-Bereitschaft Hechingen zum traditionellen Fasnetsball ins DRK-Haus eingeladen. Die Besucher haben einige frohe Stunden bei Gesang, Musik und lustiger Unterhaltung im prächtig dekorierten Saal erlebt.
Severin Ritter begrüßte in Versform die närrische Schar und ließ das Programm beginnen. Als lustige Einlagen wurden verschiedene Witze und Gedichte vorgetragen. Zuerst ging es in einem Streitgespräch eines Ehepaares (Severin und Elisabeth Ritter) um zwei bzw. drei Wecken, die er ihr angeblich aus der Einkaufstasche soll gestohlen haben - oder waren es gar vier Wecken?
In einem weiteren Sketch trafen sich zwei alte Bekannte (Renate Hojdem und Elisabeth Ritter), eine Marktfrau, die an ihrem Stand Eier anbietet, wobei sie ihrer Bekannten durch geschicktes Erzählen und Ablenken angeblich, wohl dann aber 100 Eier verkaufte.
Das Klagelied einer enttäuschten Ehefrau (Elisabeth Ritter) brachte diese in gereimter Form zum Vortrag, der wiederum wahre Lachsalven hervorrief.
Zwischendurch sorgten das Duo Paul und Stefan mit verschiedenen Liedern auch zum Mitsingen und Schunkelrunden für gute Stimmung. Alle Darbietungen erhielten viel Beifall und Anerkennung.
In gemütlicher Runde saßen die älteren närrischen Mitbürger beisammen. Es wurden Kaffee und Berliner serviert, und zum Abschluss des gemütlichen Nachmittages gab es noch ein zünftiges Vesper.
Zum Schluss wurde allen Mitwirkenden und Akteuren für die Programmgestaltung sowie dem Küchenpersonal für die hervorragende Bewirtung recht herzlich gedankt. Man wünschte sich eine gute Heimkehr und weiterhin eine glückselige Fasnet.



Förderverein Villa Eugenia e.V.

Klassik und Tango am Sonntagnachmittag
Marc Krömer mit der Querflöte aus Burladingen und Laura Klemke mit der Gitarre freuen sich, am kommenden Sonntagnachmittag ab 15.00 Uhr die Besucher der Villa Eugenia zur Café-Zeit mit schwungvollen Rhythmen unter dem Thema "L'histoire du Tango" (Die Geschichte des Tangos) und einigen Variationen zu Johann Sebastian Bach unterhalten zu können.
Krömer hat vor zwei Jahren das "Louise-Farrenc-Trio" gegründet, dessen Mitglieder mit einer sehr großen Bandbreite von der Klassik bis zur Moderne sich nun nacheinander in der Villa musikalisch vorstellen wollen.

Fußballclub 07 Hechingen e.V.

FC 07 Hechingen startet Jugend-Offensive
Vieles bewegt sich derzeit beim FC Hechingen. Nachdem wir mit unserer Aktivenmannschaft positive Schlagzeilen im sportlichen Bereich machen und auch der Bau des vereinseigenen Sportheims als überaus gelungen bezeichnet werden kann, werden zur neuen Saison auch im Jugendbereich neue Wege beschritten. Eine kontinuierliche und qualitativ gute Jugendarbeit wird aufgrund der aktuellen Situation bei der JSG Hechingen für den eigenen Nachwuchs nicht mehr gesehen, so dass der Verein sich entschlossen hat, zu Beginn der neuen Saison 2010/2011 wieder eigene A-, B- und C-Juniorenmannschaften zum Spielbetrieb zu stellen.
Die FC-Verantwortlichen haben ein Ausbildungskonzept entworfen, wonach die Jugendlichen von qualifizierten Trainern altersgerecht ausgebildet werden mit dem Ziel, dauerhaft eigene Nachwuchsspieler an die eigene aktive Mannschaft heranzuführen. Lizenzierte Trainer mit entsprechender Erfahrung im Juniorenbereich werden motiviert arbeiten, um ein qualitativ hochwertiges Training durchzuführen mit dem Ziel, jeden Spieler innerhalb seiner Leistungsent-



wicklung ständig zu verbessern. Mittelfristig strebt der Verein eine Kooperation mit den Hechinger Schulen an, zudem ist auch eine Zusammenarbeit mit einer Hechinger Praxis für die medizinische Betreuung der Jugendspieler vorgesehen mit dem Ziel, diese bei einer Verletzung optimal medizinisch zu behandeln und damit einen schnellstmöglichen Wiedereintritt in den Trainings- und Spielbetrieb zu gewährleisten.

Um jedoch ein qualifiziertes Ausbildungskonzept konstant umzusetzen, bedarf es auch einer finanziellen Unterstützung. Deshalb ruft der Verein fussballinteressierte Hechinger auf: Werden auch Sie Förderer des FC 07 Hechingen!

Ein Verein braucht finanzielle und sachliche Förderer, um seine Ziele realisieren und das soziale Umfeld für unsere Jugendspieler positiv gestalten zu können. Über den Förderverein des FC können Spendenzahlungen vorgenommen werden. Mit den Sponsoren streben wir eine Zusammenarbeit an, die sich auch für diese positiv auswirken kann. Es soll ein partnerschaftliches Verhältnis aufgebaut werden mit dem Sinn und Zweck: Leistung und Gegenleistung. Ansprechpartner hierfür ist der 1. Vorsitzende Franz Sickinger, Tel. 0172 10027297.

Die FC-Jugendabteilung wird im Frühjahr in allen Altersbereichen Trainings- und Informationsabende durchführen, damit sich interessierte Jugendspieler einen Eindruck über die Aktivitäten im Hinblick auf die neue Saison verschaffen können. Nähere Infos mit Terminen erfolgen rechtzeitig über die Tagespresse sowie auf der Homepage des Vereins www.fc-hechingen.de.

In der Saison 2010/2011 (ab 1.7.2010) gelten folgende Jahrgänge für die Altersklassen:

A-Junioren Jahrgang 1992/1993

B-Junioren Jahrgang 1994/1995

C-Junioren Jahrgang 1996/1997

Jugendliche dieser und anderer Jahrgänge, welche Interesse haben, in der neuen Saison beim FC 07 Hechingen eine qualitativ gute fußballerische Ausbildung zu erhalten sowie in einem engagierten und motivierten Verein Fußball zu spielen, mögen sich für weitere Informationen bei Rainer Binanzer, Tel. 0151 15604137, oder bei Salvatore Bellomo, Tel. 0173 9846326, melden. Selbstverständlich steht auch jeder andere Funktionär des Vereins für Fragen zur Verfügung.

Jahrgang 1936 Hechingen

Unser monatlicher Stammtisch findet am **Montag, 1.3.2010, um 16.00 Uhr** im Café "Sternenbäck" in der Herrenackerstraße statt.

Der Vorstand

Jahrgang 1937 Hechingen

Der Jahrgang 1937 hat am **Mittwoch, 24.2.2010, 17.00 Uhr,** seine monatliche Zusammenkunft im neu eröffneten Gasthof "Mohren".

Der Jahrgang freut sich über Neueinsteiger.

Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V.

Beratungsstelle für Tagesmütter und Tagesväter und Eltern, die eine Tagesbetreuung für ihre Kinder brauchen
Telefon-Nrn.: 07471 7397991, 07433 381671
E-Mail: info.tagespflege@jugendfoerderverein-zollernalbkreis.de
Büro: Obertorplatz 10, 72379 Hechingen
Postanschrift: Wilhelm-Kraut-Str. 9, 72336 Balingen

Kinder brauchen Frieden e.V.

Anschrift: Amselweg 10, Tel. 07471 6526
E-Mail: info@kinder-brauchen-frieden.de
Info-Laden, Marktstraße 4
Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Spendenkonto 79 234 034, Sparkasse Zollernalb, 653 512 60

LandFrauenverband Zollernalb Ortsgruppe Hechingen

"Leichter leben in Deutschland"
Unter diesem Motto steht die immer wiederkehrende Aktion von Apotheken. Dabei geht es um das gesunde Abnehmen. Wie macht man das - nachhaltig abnehmen? Weniger essen, den Hunger aushalten, das Richtige essen? Sich viel bewegen? Aber immer: der Waage glauben und der Messung des Körperfettes!
Apothekerin Petra Spranger wird am **Mittwoch, 24.2.2010,** bei den Landfrauen über diese Fragen referieren. Alle interessierten Frauen treffen sich um **14.00 Uhr** im Landgasthaus "Kaiser" in Boll. Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes der Landfrauen e.V. statt. Die Ortsgruppe Hechingen des Land-Frauenverbandes Zollernalb lädt ganz herzlich ein.
Für Nachfragen steht Brigitte Steger, Tel. 07471 6751, gerne zur Verfügung.

Lichtstube Hechingen e.V.

Ort: Staig 1, Tel. Hort: 621716, Tel. Büro: 2364
Schülerhort: täglich 12.00 bis 17.00 Uhr
Hausaufgabenbetreuung: Mo. bis Do., 13.30 bis 15.00 Uhr in der Grundschule Schloßberg
Elterncafé: Di., 15.00 bis 17.00 Uhr
Sprachkurs für Migrantinnen: Mo., 10.00 bis 11.45 Uhr

Die Lichtstube e.V. startet neuen Sprachkurs für Mütter mit geringen Deutschkenntnissen
Am **Dienstag, 2.3.2010,** startet die Lichtstube e.V. einen neuen Sprachkurs für Migrantinnen. Der Kurs richtet sich sowohl an schon länger in Deutschland lebende ausländische Frauen als auch an neu eingereiste ausländische Frauen.
Es ist kein gewöhnlicher Sprachkurs, vielmehr ein lebenspraktischer Unterricht. Im Kurs werden grundlegende Kenntnisse der deutschen Sprache vermittelt, wobei vor allem der Lebensalltag der Mütter und der Schulalltag ihrer Kinder berücksichtigt wird. Die Frauen sollen zum einen die deutsche Sprache lernen, um sich hier zurecht zu finden, zum anderen um ihre Kinder in Kindergarten- und Schulangelegenheiten unterstützen zu können.
Der Kurs beginnt am **Dienstag, 2.3.2010, um 10.00 Uhr** im Veranstaltungsraum der Lichtstube e.V., Staig 1 in Hechingen. Er dauert bis zum 27.7.2010 und findet jeweils dienstags von 10.00 bis 11.45 Uhr statt. Für die Teilnehmerinnen entstehen keine Kosten.
Weitere Informationen erhalten Sie über das Büro der Lichtstube e.V. (Tel. 07471 2364). Dort können Sie sich auch für den Kurs anmelden.

Reiterverein Hechingen und Umgebung e.V.

Reiterverein zieht Bilanz
Die Hauptversammlung des Reitervereins Hechingen ist am **Samstag, 13.3.2010, um 19.00 Uhr** im Nebenzimmer der Gaststätte "Museum".
Auf der Tagesordnung stehen die verschiedenen Jahresberichte des Vorstandes, Kassenbericht, Entlastung des Vorstandes, Ehrungen und Neuwahlen.
Anträge müssen spätestens zwei Wochen vorher schriftlich mit Begründung bei der 2. Vorsitzenden eingereicht werden.

Schachverein Hechingen

Spielberichte der ersten und zweiten Mannschaft
Bisingen-Steinhofen 2 - Hechingen 1 4,5:3,5

Zur 6. Runde der Saison konnte Hechingen 1 wieder nicht vollzählig antreten. Es entwickelte sich dennoch eine spannende Begegnung, in der schließlich Bisingen-Steinhofen die Oberhand behielt.
Die Zähler für Hechingen erkämpften Dr. Herbert Bachus (1), Stefan Kuricini (1), Dr. Otmar Müller (0.5), Rolf Kramer (1).
Hechingens "Erste" und "Zweite" haben es immer noch in der Hand, den Klassenerhalt zu schaffen. Die schlechtesten Karten allerdings hat die zweite Mannschaft. Die neuerliche Niederlage lässt den Schachhimmel düster werden und "Caissa" runzelt bedenklich die Stirn.

Schützengilde Hechingen e.V.

Trainings-/Schießzeiten
auf der Schießanlage SG Hechingen e.V.
Mittwoch, 14.00 - 17.00 Uhr
Vorderlader/Modellkanoniere und Senioren Schützen

Mittwoch, 19.00 - 21.00 Uhr
Allgemeine Schießzeit/alle Kaliber

Donnerstag, 17.00 - 19.00 Uhr
Jugendabteilung/LG/LuPi

Freitag, 14.00 - 17.00 Uhr
Vorderlader und Modellkanoniere

Freitag ab 15.30 Uhr
Training Sommerbiathlon

Freitag, 18.00 - 21.00 Uhr
Jugendabteilung/alle Kaliber

Samstag, 13.30 - 17.00 Uhr
Allgemeine Schießzeit/alle Kaliber

Samstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Karabinerschützen

Sonntag, 9.00 - 12.00 Uhr
Allgemeine Schießzeit/alle Kaliber
Der Vorstand weist darauf hin, dass sich gemäß der "Allgemeinen Verwaltungsordnung" BR 415-03 §11 Abs. 1-3 eine Standaufsicht in jedem Schießstand befindet! Alle Kinder und Jugendliche dürfen auf dieser Schießanlage gemäß der Waffengesetzneuregelung §27 Abs. 3 und der "Allgemeinen Verwaltungsordnung" BR 415-03 §10 Abs. 1-6 nur mit einer besonders geeigneten Person Schießsport betreiben. Der Vorstand erinnert alle Schützen dieser Anlage, sich an die gültige Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und seiner Mitglieder, das Waffenrecht vom 1.4.2003 sowie der dazugehörenden Verwaltungsverordnungen und Ausführungsbestimmungen zu halten.

Ski-Club Hechingen e.V.

Wochenendausfahrt
Vom 19.3. bis 21.3.2010 findet die bewährte Wochenendausfahrt nach Ischgl statt. Hier sind noch einige Plätze frei.
Ischgl liegt im Paznaun, dem wohl schneesichersten Westeck Tirols und ist der Mittelpunkt einer wunderbaren Winterlandschaft.
Näheres unter www.ski-club.hechingen.de oder bei Gaby Fecker unter Tel. 07471 13116

Ski-Club Hechingen lädt ein zur Stadtmeisterschaft
mit Einzel- und Mannschaftswertung
Am **Sonntag, 28.2.2010,** ist es wieder so weit. Der Ski-Club startet zu seiner alljährlichen Stadtmeisterschaft in den Schwarzwald. Gesucht werden die schnellsten Fahrer/-innen in den beiden Kategorien Ski und Snowboard. Teilnehmen können außer den Vereinsmitgliedern auch alle Hechinger/-innen und Bewohner der Stadtteile. Der Ski-Club hat sich eine extra Strecke reserviert.
Der Verein verspricht Spaß und Wettkampffieber für Jung und Alt.
Der Riesenslalom, der von einem bewährten Helferteam ausgesteckt wird, ist für jede Könnerstufe geeignet. Die Gaudi und das Gemeinschaftsgefühl kommen mit Sicherheit nicht zu kurz.
Die Busfahrt und die Rennteilnahme sind kostenfrei, nur die Liftkosten trägt der Teilnehmer selbst. Abfahrt ist um 7.00 Uhr bei der Bushaltestelle des Gymnasiums in der Fürstenstraße.
Die Rennen finden voraussichtlich an den Schneebergliften in Waldau/Schwarzwald statt. Die Schneeverhältnisse im Schwarzwald sind derzeit ideal, wovon sich jeder unter www.schneeberglifte-waldau.de selbst überzeugen kann.
Wenn im Schwarzwald wider Erwarten Schneemangel herrschen sollte, wird die Stadtmeisterschaft in den Bregenzer Wald verlegt. In diesem Fall wird die Busabfahrt um eine Stunde vorverlegt. Sollten sich kurzfristig Änderungen ergeben, wird dies über die Homepage und die Presse bekannt gegeben.
Der Austragungsmodus sieht vor, dass jeweils drei Einzelläufe gefahren werden und die beiden besten davon in die Wertung einfließen. Gestartet wird in verschiedenen Klassen, unterteilt nach Geschlecht und Alter. Im Kinder-, Schüler- und Jugendbereich gibt es für die drei Erstplatzierten Pokale, jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Zusätzlich gibt es für die tagesschnellsten Ski- und Snowboardfahrer Wanderpokale.



Die DSV-Skischule wird mit heißen Getränken aufwarten. Rein um Spaß und Naschwerk geht es bei dem Mannschaftslauf, der aus Teams mit je drei Teammitgliedern besteht.
Weitere Informationen und Anmeldung (spätestens bis 26.2.2009, 20.00 Uhr) unter www.ski-club-hechingen.de oder telefonisch bei Erena Schäffer unter der Nr. 07471 4042

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Hauskrankenpflegekurs
Ihr ambulanter Pflegedienst vor Ort bietet einen Hauskrankenpflegekurs vom 3.3. bis 19.3.2010 an. Telefonische Anmeldung ab sofort im Sozialwerk, Weilheimer Straße, unter der Nr. 07471 924360
Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen; Rufbereitschaft rund um die Uhr, Notfall-Telefon 0171 3104002.
Weitere Informationen erhalten Sie über das Sozialwerk Hechingen.

Stadtkapelle Hechingen e.V.

Probenbeginn
Das große Blasorchester probt nach der Fasnet wieder am **Freitag, 19.2.2010,** um 20.00 Uhr im Probelokal.

Probezeiten allgemein
Freitags um 20.00 Uhr im Probelokal in der Kaufhausstr. 9

Jugendkapellen
Donnerstags, 17.30 bis 18.15 Uhr: JuKa I
Donnerstags, 18.30 bis 19.30 Uhr: JuKa II
jeweils im Probelokal in der Kaufhausstr. 9

Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Hechingen e. V.
Am **Freitag, 26.2.2010,** laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner der Stadtkapelle ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung **um 20.00 Uhr** im Probelokal in der Kaufhausstr. 9 ein.

Die vorläufige **Tagesordnung** umfasst:
1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte
   a) Vorsitzender, b) Dirigent, c) Schriftführer, d) Jugendleiter
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Teilwahlen
   a) 2. Vorstand, b) Schriftführer/-in, c) 2 Aktive Beisitzer/-innen,
   d) 1 Fördernde(r) Beisitzer(in),
   e) Bestätigung Jugendvertreter/-in
   durch die Hauptversammlung
8. Ehrungen
9. Verschiedenes/Anregungen

Die Jugendversammlung findet **am Donnerstag, 25.2.2010, um 18.30 Uhr** ebenfalls im Probelokal der Stadtkapelle statt.
Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an der Versammlung würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand



Turnverein Hechingen 1884 e.V.

Handballer ziehen Bilanz
Am **Freitag, 26.2.2010,** findet die Jahreshauptversammlung der Handballabteilung des TV Hechingen statt. Neben den Jahresberichten der jeweiligen Mannschaftsverantwortlichen findet unter anderem die Wahl des neuen Vorstandes statt. Die Versammlung beginnt um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des Museums.
Einen Monat später, am 20.3.2010, findet dann wieder die nächste Altpapiersammlung der Hechinger Handballer statt, bei der wieder auf große Unterstützung der Bevölkerung gehofft wird.

Jahreshauptversammlung TV Hechingen 1884 e.V.
Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt der Turnverein Hechingen am **Freitag, 19.3.2010, um 20.00 Uhr** in die Hechinger Stadthalle Museum, Konstantinsaal, alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte der Abteilungen
5. Bericht der Jugendsprecherin
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Grußwort
10. Entlastungen
11. Neuwahlen
12. Anträge
13. Ehrungen
14. Verschiedenes (u.a. Satzungsänderung)

Anträge sind bis spätestens 12.3.2010 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Der Vorstand des TVH

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Günther Konstanzer
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 20.00 Uhr, Fr. nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 9.00 - 12.00 Uhr

Seniorenfasnet in Bechtoldsweiler

Auch in diesem Jahr ließen es sich die Bechtoldsweiler Senioren nicht nehmen, richtig Fasnet zu feiern.



Unter der Regie von Annemarie Brandstätter ging es Schlag auf Schlag mit den Darbietungen. Für musikalische Stimmung sorgte Anton Stiefel mit seiner Handorgel. Als dann noch einige "Alte" auftraten und die ganze Männerwelt in Zwerge "verwandelte", kannte der Spaß keine Grenzen mehr. Auch der Ortsvorsteher bekam seine Zwergenmütze und einen recht langen Bart, bevor er zu seiner Absetzung am Rathaus erscheinen musste, wohin ihn die Senioren gerne begleiteten.
Für das leibliche Wohl sorgte in bewährter Weise das Seniorenteam.

Narrenzunft Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister e.V.

's war a kurze, scheene Fasnet!
Wir, die Narrenzunft Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister, möchten uns bei allen Gästen für den sehr zahlreichen Besuch der Flegga-Fasnet recht herzlich bedanken. Ohne Euren Besuch wäre unsere Flegga-Fasnet nicht so bunt, spontan und vielfältig, eben nicht unsere Bechtoldsweilemer Fasnet.
Vom Häsabstauben, Kesselfleischessen, Seniorenfasnet, Narrenbaum stellen, Kinderball, unserem Mottoball "Fasnet im Märchenwald" bis hin zum Fasnetausklang im Bürgerhaus darf man auf schöne närrische Stunden zurückblicken und dafür danken wir sehr herzlich.
Bedanken möchten wir uns vor allem bei denen, die als "Alte", an der Seniorenfasnet und beim Narrenbaumstellen durch ihre lustigen und einfallsreichen Beiträge sehr zum Gelingen beigetragen haben.
Danken möchten wir all denen, die an allen Fasnetveranstaltungen durch ihr Engagement zur Unterhaltung beigetragen haben. Bei unseren aktiven und teils passiven Narren möchten wir uns für ihren Einsatz bei den Arbeitsschichten recht herzlich bedanken. Wir danken auch unserem Hausmeister Hardy Binanzer, der immer zur Stelle war und oft kostenlos arbeitete. Auch allen denjenigen, die in irgendeiner Form zum Gelingen der schönen Fasnet beigetragen haben, danken wir sehr.
Namentlich möchten wir uns bei Arthur Binanzer für die Lagerung des Narrenbaumes und für seine Spende der Hallendekoration bedanken.

Die Vorstandschaft der Ehrenwald Dister

Ausfahrt in die Schweiz
Am kommenden **Sonntag, 21.2.2010,** fahren wir gemeinsam mit der Narrhalla Boll zum Umzug nach Büsingen in der Schweiz. Die Busabfahrt ist um 9.15 Uhr am Bürgerhaus Bechtoldsweiler. Die Unkosten von 15,00 € pro Person werden im Bus eingesammelt. Die Rückfahrt des Busses ist um 17.00 Uhr.

Redaktionsschluss

Veröffentlichungen für den Stadtspiegel in KW 8 bitte bis Dienstag, 23.2.2010, 16.00 Uhr, an E-Mail: maria.poppel@hechingen.de.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Kaffeenachmittag

Zum nächsten Kaffeenachmittag am **Freitag, 26.2.2010, 15.00 Uhr,** sind wie immer alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Hanne Grunert und Birgit Gantner

Vorschau

Die erste Altpapiersammlung in diesem Jahr findet am **Samstag, 6.3.2010,** statt!

Pfarrgemeinde St. Johannes Beuren

Für die Wahl des Pfarrgemeinderats haben sich aufgestellt:
- Gabriele Betz, geb. 1965, Verkäuferin, Talstraße 6
- Silvia Ling, geb. 1950, Hausfrau, Bismarckstraße 40

Öffnungszeiten Wahllokal Dorfgemeinschaftshaus:
Samstag, 13.3.2010
von 17.30 bis 18.30 Uhr
von 19.15 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 14.3.2010
von 10.00 bis 12.00 Uhr

Wir bitten, durch eine hohe Wahlbeteiligung den Kandidaten Ihr Vertrauen auszusprechen.

Der Wahlvorstand: Erika Speidel, Anita Ling, Silke Kunze

AUS BOLL



Ortsvorsteher: Peter Beck
Sprechzeiten: Di. 17.30 - 19.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 14.30 - 18.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr

Fußweg zur Wallfahrtskirche Maria Zell gesperrt

In den kommenden beiden Wochen (22.2. bis 5.3.2010) werden im Bereich des Fußweges (Kreuzweg) zur Wallfahrtskirche Maria Zell durch die hiesige Revierförsterei Aushauarbeiten durchgeführt. Dies hat zur Folge, dass der Fußweg zu Maria Zell ab dem unteren Parkplatz (Bereich Wasen) bis zum oberen Parkplatz zeitweise gesperrt wird.

Ortschaftsverwaltung Boll

Bezirksschornsteinfegermeister Breuling

Schornsteinkehrung
Der Schornsteinfeger kommt zur ersten Schornsteinkehrung **ab 23.2.2010.**

Krabbel-/Spielgruppe

Hallo Mamas und Papas,
möchtet Ihr Eurem Kind den Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen und habt Lust, Gleichgesinnte zu treffen, um zu reden, spielen...? Dann kommt doch einfach am **Dienstag, 23.2.2010, um 14.30 Uhr** ins Pfarrhaus, um eine neue Krabbel-/Spielgruppe zu gründen. Ihr habt keine Zeit, würdet aber gerne mitmachen? Dann meldet Euch bei Tanja Höllwarth, Tel. 621964.

Kinderkirche

Am **Sonntag, 28.2.2010, um 10.00 Uhr** wollen wir mit Euch Kinderkirche feiern. Da kein Gottesdienst stattfindet, treffen wir uns gleich im Pfarrhaus.
Wir freuen uns auf viele kleine Besucher!

Euer Kinderkirchen-Team

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Boll

Übung
Am **Samstag, 20.2.2010,** findet eine Übung der Gesamtabteilung statt. Beginn ist um **18.00 Uhr.**

Andreas Hoch, Abteilungskommandant

Fischereiverein Hechingen-Boll e.V.

Jahreshauptversammlung
Am **Samstag, 27.2.2010, um 20.00 Uhr** findet im Landgasthaus "Kaiser" in Boll unsere Jahreshauptversammlung statt. Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Jahreshauptversammlung
Am **Freitag, 5.3.2010, Beginn 19.30 Uhr,** findet im Sportheim Boll unsere Jahreshauptversammlung statt.
Wünsche und Anträge zur Versammlung sind bis zum 4.3.2010 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Peter Beck, Blumenstetter Str. 20, 72379 Hechingen-Boll, einzureichen.
Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Förderer herzlich eingeladen.

Musikverein Boll e.V.

Gesamtkapelle
Heute, **Freitag, 19.2.2010,** findet um 20.00 Uhr unsere Probe statt.

Jugendkapelle
Die Jugendkapelle beginnt am **heutigen Freitag in Stetten um 18.45 Uhr wieder mit den Proben.** Die Probe findet im Probenraum des Musikvereins Stetten statt.

Jahreshauptversammlung MV Boll
Am **Freitag, 26.2.2010, Beginn 20.00 Uhr,** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthof "Löwen" in Boll statt. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu recht herzlich eingeladen.

Jahreshauptversammlung Jugendmusik Boll
Am **Freitag, 26.2.2010, Beginn 19.30 Uhr,** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthof "Löwen" in Boll statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu recht herzlich eingeladen.

Narrhalla Boll "Hasawedel" e.V.

Herzlichen Dank
Die Narrhalla Boll möchte sich bei allen Helfern, Akteuren und Tänzern, die zum Gelingen unserer Veranstaltungen beigetragen haben, recht herzlich bedanken.
Besonders bedanken wir uns beim MV Boll für die musikalische Unterstützung, bei der Ortschaftsverwaltung für die gute Zusammenarbeit und natürlich vor allem bei unseren zahlreichen Besuchern, die uns super unterstützt haben. Danke!

Umzug in Büsingen
Abfahrt ist am **Sonntag, 21.2.2010, um 9.00 Uhr** an der Halle.

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Abt. Fußball

Vorbereitungsspiel der 1. Mannschaft

Samstag, 20.2.2010, 14.00 Uhr
VfB Bodelshausen - TSV Boll

Sportheim
Bundesliga live auf Großbildleinwand

Besuchen Sie unsere Homepage www.tsvboll.de.

Jahrgang 1971/72

Wir treffen uns am **Freitag, 19.2.2010, um 20.00 Uhr** im Sportheim Boll. Grund: Ausflug

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Hinweis

Am **Dienstag, 23.2.2010, um 19.30 Uhr** findet eine Sitzung des Ortschaftsrates Schlatt statt. Die Bürgerschaft ist zur Ortschaftsratssitzung herzlich eingeladen.

Jürgen Schuler, Ortsvorsteher

Auslage

Prospekt: "Die universellste Wassersperre der Welt" - Was braucht es, um Wasser aufzuhalten? Wasser und die Lenoir Wassersperre - LWS...

Einladung zum Kaffeenachmittag der Pfarrgemeinde

Am **Mittwoch, 24.2.2010, 14.30 Uhr,** findet im Pfarrsaal wieder ein Kaffeenachmittag für Senioren statt. Soll Abholung mit dem Auto erfolgen? Bitte telefonisch mit Gabi Konrad, Telefon 492, in Kontakt treten!

Der Pfarrgemeinderat

Vorschau

Die erste Altpapiersammlung in diesem Jahr findet am **Samstag, 6.3.2010,** statt!

Narrenzunft Schlatt e.V.

Danke!
Nachdem die Saison 2009/2010 leider wie immer viel zu schnell vorüber ist, möchten wir es nicht versäumen, den vielen Helferinnen und Helfern, sowohl den aktiven als auch passiven Mitgliedern, allen Freunden und Gönnern unseren herzlichsten Dank auszusprechen!
Sollte noch Interesse an unserem diesjährigen **Narrenblättle** bestehen, so kann dies über Edgar Eberle erworben werden.
Auf unsere Jahreshauptversammlung möchten wir bereits jetzt hinweisen. Diese findet am **Samstag, 27.3.2010,** statt.
Bitte Termin vormerken!

Die närrische Vorstandschaft

Schützenverein Schlatt e.V.

Einladung zur Generalversammlung mit Mitgliederehrungen
Der Schützenverein Schlatt e. V. lädt alle seine Mitglieder und Ehrenmitglieder zu seiner Generalversammlung verbunden mit Mitgliederehrungen am **Samstag, 20.2.2010, um 20.00 Uhr** im Schützenhaus ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Schießbericht
7. Bericht des Jugendleiters
8. Bericht des 1. Vorsitzenden
9. Entlastungen und Neuwahlen
10. Ehrungen Mitglieder
11. Wünsche und Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sollten beim 1. Vorsitzenden Helmut Haug gestellt werden.

Die Vorstandschaft

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Gerhard Henzler
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen!

Die Ortschaftsverwaltung Sickingen ist am **24. und 25.2.2010** geschlossen.
Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers finden wie gewohnt statt.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Josef Mayer
Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr

Narrenzunft "Stoanemer Sadbolla"

Die Narrenzunft Stein bedankt sich bei allen Bürgern und Mitgliedern, die sich über die vergangenen Fasnetswochen in irgendeiner Weise am Gelingen unserer Veranstaltungen beteiligt haben. Wir haben uns darüber sehr gefreut, wünschen allen Gesundheit und hoffen, dass es im kommenden Jahr wieder so toll wird.
Danke!

Die Vorstandschaft

Die Musikkapelle trifft sich zur Abschlussprobe am **Mittwoch, 24.2.2010, um 20.00 Uhr** im Schulsaal.

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Fußball, Aktive

Vorbereitungsspiel
Samstag, 20.2.2010
14.00 Uhr SV Gruol - TSV Stein

Öffnungszeiten Sportheim
Immer samstags ab 18.30 Uhr Übertragung der Sportschau auf Großbildleinwand!

Homepage des TSV Stein: www.tsv-stein-1923.de

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Robert Buckenmaier
Sprechzeiten: Mo. u. Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 - 18.30 Uhr, Di. 9.00 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 17.30 Uhr

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Dienstag, 23.2.2010, Beginn 19.30 Uhr,** findet im Sitzungszimmer der Ortschaftsverwaltung Stetten eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates mit folgender **Tagesordnung** statt:
1. Fragestunde für Bürger
2. Bausachen; Kenntnisgabe
3. Bekanntgaben und Anfragen
4. Verschiedenes

Die Bürgerschaft ist zur Ortschaftsratssitzung herzlich eingeladen.

Robert Buckenmaier
Ortsvorsteher

Erster Altweiberball im Johannessaal in Hechingen-Stetten am Auseliga

Da blieb kein Auge trocken, als die DWK (die Weiber vo' d'r Kirchegmoind) zum Altweiberball in den Johannessaal einluden. Mit einem bunten Programm, Spaß, Tanz und Gesang belustigten die aktiven Weiber an diesem Abend die Besucher. Die Stimmung im Johannessaal war groß, nicht zuletzt da das Duo Siling mit Live-Musik, Witz und Spontanität die Aktiven in ihrem Programm unterstützten. Besucher und Veranstalter waren sich einig - im nächsten Jahr sehen wir uns in gleicher Besetzung wieder. Die Initiatoren dieser Veranstaltung waren der Pfarrgemeinderat Stetten und der Förderverein Klosterkirche.



DWK besuchen am Lompemontag Senioren in Hechingen-Stetten

"Jo, wenn d'r Bauch it wär, no wär älles anders, wenn d'r Bauch it wär, no wär i richtig schee", mit diesem und weiteren Fasentsliedern überraschten **D**ie **W**eiber vo' d'r **K**irchemoind Hechingen-Stetten am Lompemontag einige Senioren, die der Stettemer Fasnet in vergangenen Jahren stets aktiv verbunden waren. Anknüpfend an den närrischen Altweiberball besuchten die Lompeweiber mit Gesang und Vesper und wenn's sein darf, auch a kleins Schnäpsle?) Stettener "Altnarren".



Ökum. Sonntagsfeier der Kinderkirche Stetten

Liebe Kinder,
zu unserer nächsten Sonntagsfeier am **21.2.2010 um 9.30 Uhr** in der Grundschule laden wir Euch wieder herzlich ein.
Wir freuen uns auf Euch!

Das KiKi-Team

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes d.T., Stetten

Folgende Mitglieder unserer Kirchengemeinde haben sich für die Wahl des Pfarrgemeinderats am **Sonntag, 14.3.2010,** zur Verfügung gestellt:

- Birgit Haist, geb. 1969, Kauffrau, Stettener Halde 14/1
- Anna-Rosa Jaumann, geb. 1958, Bauzeichnerin, In den Maltwiesen 17
- Jutta Lieb-Weith, geb. 1965, Unternehmensberaterin, Mörikestr. 8
- Siglinde Mühlbacher, 1geb. 949, Krankenschwester, In den Maltwiesen 7
- Birgit Schulte-Hunsbeck, geb. 1966, Biologin, Hölzlinstr. 3
- Joachim Stegmeier, geb. 1950, Beamter, Graf-Friedrich-Weg 40
- Helene Zimmermann, geb. 1957, Verwaltungsangestellte, Klosterstr. 28

Wahllokal: Johannessaal in der Klosterkriche
Öffnungszeiten:
Sonntag, 14.3.2010, von 10.00 bis 16.00 Uhr

Wir bitten, den Kandidaten durch eine rege Wahlbeteiligung das Vertrauen auszusprechen.

Der Wahlvorstand:
Otto Pflumm, Roland Sauer, Hannes Reis, Dr. Peter Münzel

TSV Stetten 1912 e.V.

Abt. Fußball

Vorbereitungsspiel der 1. Mannschaft
Sonntag, 21.2.2010, 16.00 Uhr, in Balingen auf Kunstrasen
Jadran Balingen - TSV Stetten

Stetten-Turnier 2010 in der Rhön
Wer beim Stetten-Turnier 15 oder 20 Mal dabei ist, wird gebeten, sich bei Stephan Schmiedl zu melden, damit die Ehrung angemeldet werden kann.
Wer mit dem Bus zum Stetten-Turnier anreisen möchte, sollte sich im Sportheim zu den üblichen Öffnungszeiten anmelden. Hier gibt es auch Infos zu den Abfahrtszeiten und den Kosten.

Skiausfahrt
Die Abfahrt zur Skiausfahrt in den Bregenzer Wald am **Samstag, 27.2.2010,** ist um **5.30 Uhr** an der Halle Stetten.

Mitgliederversammlung Tennisabteilung
Am **Freitag, 26.3.2010, um 20.00 Uhr** findet im Sportheim des TSV Stetten die Mitgliederversammlung der Tennisabteilung des TSV Stetten statt, zu der wir herzlich einladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung des Kassiers durch die Kassenprüfer
5. Bericht des Sportwarts
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge können bei den Mitgliedern des Vorstandes eingereicht werden.

Der Vorstand

Öffnungszeiten Sportheim
Freitag, 19.2.2010, ab 19.30 Uhr
Samstag, 20.2.2010, ab 15.00 Uhr
Sonntag, 21.2.2010, ab 10.00 Uhr Frühschoppen
und ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
Dienstag, 23.2.2010, ab 19.30 Uhr
Freitag, 26.2.2010, ab 19.30 Uhr

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteherin: Ingrid Riester
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Information an der Rathaustafel

Flamenco mit Bettina Castano am Dienstag, 9.3.2010, 20.00 Uhr in der Stadthalle "Museum" in Hechingen

Neuverpachtung eines gemeindeeigenen Grundstücks

Am **Montag, 22.2.2010,** findet um **19.00 Uhr** auf dem Rathaus Weilheim die Neuverpachtung des zurückgefallenen Allmend statt.
Allmend von Wiest, Anna:
Gewann "Aspachhalde", Gemarkung Weilheim
Flurst. Nr. 1407, Teil Nr. 53, Messgeh.: 52 Ar
Das zu verpachtende Flurstücke wird vorrangig an haupt- und nebenberufliche Landwirte verpachtet, und zwar unter der Berücksichtigung der vorhandenen Lageschwerpunkte ihrer weiteren Wirtschaftsflächen.
Die Verpachtung erfolgt ausschließlich an Weilheimer Landwirte.
Interessenten sind hierzu eingeladen.

Ingrid Riester, Ortsvorsteherin



Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren

Abholung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren am **Mittwoch, 24.2.2010.**
Bitte die bereits angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitstellen.

An alle Wanderfreundinnen und Wanderfreunde

"Das Wandern ist des Müllers Lust." Es ist schön in der Natur, es ist erholsam und in einer Gruppe unterhaltsam.
Aus diesen Gründen und auf mehrfachen Wunsch würden wir gerne einmal im Monat gemeinsam wandern.
Wir laden alle, die sich angesprochen fühlen, zu einem Gespräch am **Freitag, 26.2.2010, um 19.00 Uhr** ins Gasthaus "Adler" ein.

Kleintierzuchtverein Weilheim e.V.

Jahreshauptversammlung
Der Kleintierzuchtverein lädt zur Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 28.2.2010, um 9.30 Uhr** ins "Schulhaus" ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Bericht des Jugendleiters
8. Bericht der Zuchtwarte a) Kaninchen, b) Tauben, c) Hühner
9. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Wünsche und Anträge

Peter Beck, 1. Vorsitzender

Obst- und Gartenbauverein Weilheim e.V.

Jahreshauptversammlung
Der Obst- und Gartenbauverein Weilheim lädt zur Jahrshauptversammlung am **Sonntag, 7.3.2010, um 10.00 Uhr** ins "Schulhaus" ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge

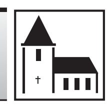
Anträge sind bis spätestens Freitag, 26.2.2010, schriftlich beim Vorstand einzureichen. Hierzu möchten wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Vereins einladen.

Hauptversammlung des Kreisverbandes
Am **Freitag, 12.3.2010,** findet im Gasthaus "Krone" in Grosselfingen die Hauptversammlung des Kreisverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft Zollernalb e.V. statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Zu dieser Veranstaltung ergeht herzliche Einladung.

Anton Beck, 1. Vorsitzender

Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Zollernalb/Lehrfahrt 2010
Vom 2. bis 6.5.2010 geht die Lehrfahrt zur Obstblüte in das "Alte Land" bei Hamburg.
Die Leistungen sind vier Mal Übernachtung/Halbpension, Ausflug ins "Alte Land", Stadtführung Buxtehude, Stade und Hamburg mit Hafenrundfahrt. Der Preis pro Person mit allen Leistungen beträgt 429,00 €.
Nähere Informationen gibt der Vorstand Anton Beck, Telefon 3583.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN





Kath. Seelsorgeeinheit St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de
Öffnungszeiten:
Mo./Mi./Fr.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mo. - Do.: 14.30 bis 17.30 Uhr
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

1. Fastensonntag/Lk 4, 1-13

Samstag, 20. Februar
15.30 Uhr St. Luzen: Trauung von Moritz Fabian Heck und Mariela Patricia Plaza Huapalla
16.30 Uhr St. Jakobus: **keine** Anbetung, **keine** Beichte
18.00 Uhr Krankenhaus: hl. Messe, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Bechtoldsweiler: **keine** hl. Messe
18.30 Uhr Boll: hl. Messe für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 21. Februar - hl. Petrus Damiani
9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe für die SSE
9.00 Uhr Schlatt: hl. Messe für die Pfarrgemeinde
10.00 Uhr St. Elisabeth: Wortgottesdienst
10.00 Uhr Weilheim: Wortgottesdienst
10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe für die Pfarrgemeinde
10.30 Uhr Stein: hl. Messe (für Franz Schetter)
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
17.30 Uhr St. Luzen: Kreuzwegandacht
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr St. Jakobus: Orgelkonzert mit Angelika Kügele, Stuttgart
18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe

Montag, 22. Februar - Kathedra Petri
Altenheim: **keine** hl. Messe
17.50 Uhr Stein: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Dienstag, 23. Februar - hl. Polykarp
8.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe (für Emanuel Nussbaum u. verst. Eltern; Dr. Karl Reiz sen.; Anna u. Eduard Schetter)
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: hl. Messe (für verst. Vater, Ludwig u. Emilie Wiest), vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Boll: **keine** hl. Messe

Mittwoch, 24. Februar - hl. Matthias
9.30 Uhr St. Jakobus: **City+-Messe** (für Irmgard Klingenberg; Maximilian Graf von Spee; Juraj Diksic; Horst Schell u. verst. Angeh.; Irma Reiber u. verst. Eltern; Fam. Schaeben u. Fam. Carotza; Stanislav Wischnewski, Willi u. Rosa Rupp)
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Donnerstag, 25. Februar - hl. Walburga
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Schlatt: hl. Messe, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: hl. Messe (für Sebastian u. Barbara Oesterle u. Angeh.), vorher Rosenkranz

Freitag, 26. Februar
8.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe (für Franz Wittner; Dorothea Welte, Johannes u. Magdalina Küstner u. verst. Kinder)
17.50 Uhr Stein: Rosenkranz
18.30 Uhr Stetten: hl. Messe, vorher Rosenkranz

2. Fastensonntag/Lk 9, 28b-36

Samstag, 27. Februar

16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung
17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Krankenhaus: hl. Messe, vorher Rosenkranz

18.30 Uhr Sickingen: hl. Messe
(für die Kranken; Theresia u. Fabian Selig u. verst. Angeh.; Verst. der Fam. Riefler u. Brenner; Edward Joyce)

18.30 Uhr Stetten: hl. Messe (für Dorothea Welte)

Sonntag, 28. Februar

9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe für die SSE

9.00 Uhr Beuren: hl. Messe (für Andreas Ling)

10.00 Uhr Bechtoldsweiler: Wortgottesdienst

10.00 Uhr Boll: Kinderkirche im Pfarrhaus

10.30 Uhr Weilheim: hl. Messe (für verst. Eltern u. Geschwister u. Pfr. Josef Müßle)

10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe mit Luzius-Kinderkirche (LUKI)

17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz

18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe

Feier der Versöhnung - Beichtgelegenheit

Beichte in St. Jakobus: Samstag, 27.2.2010, 16.30 - 17.30 Uhr

Beichte in den Stadtteilen: jeweils nach der Vorabendmesse (Den Pfarrer bitte ansprechen.) Auch darüber hinaus stehen die Priester gerne für Beichtgespräche zur Verfügung.

NEUES AUS DER SEELSORGEEINHEIT

Neuer Glaubenskurs

In der Fastenzeit gibt es einen **neuen Glaubenskurs,** der sich mit dem **"Vaterunser"** beschäftigt. Die Bitten des Gebetes, das Jesus uns hinterlassen hat, werden an den Abenden jeweils in einem Impulsreferat erschlossen und dann in Kleingruppen vertieft. Die Treffen finden vom **23.2.bis 30.3.2010,** also jeweils **dienstags abends** um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Hechingen, Kirchplatz 6, statt. Am 30.3.2010 (Karwoche) ist das Treffen gestaltet als **Abend der Barmherzigkeit** mit meditativen Elementen sowie fünf bis sieben Priestern, die das Sakrament der Beichte spenden. Außerdem besteht die Möglichkeit zum Einzelsegen. Der Glaubenskurs endet mit dem **Abschlussgottesdienst** am 20.4.2010.

Die Fastenzeit als Zeit der Umkehr ist seit alters her auch eine Zeit, um das Leiden und Sterben Jesu zu betrachten. Dazu wollen auch die **Kreuzwegandachten** entlang des St.-Luzen-Kreuzwegs helfen. Herzliche Einladung zum Mitbeten am 1., 3. und 5. Fastensonntag jeweils um 17.30 Uhr! Bitte am 3. Fastensonntag das Gotteslob mitbringen, ansonsten beten wir aus dem eigens für den St.-Luzen-Kreuzweg verfassten Gebetsheft.

Herzliche Einladung zum **Weltgebetstag der Frauen** am **Freitag, 5.3.2010.** Nach dem Gottesdienst um 19.30 Uhr in der evangelischen **Johanneskirche** ist Ausklang und Beisammensein im katholischen Gemeindehaus.

DAS GEISTLICHE WORT

Was ist Sünde?

Nicht jeder Streit ist schon Sünde, sondern...

dass mich meine Mitmenschen gar nicht interessieren;

dass mir einer so egal sein kann, dass er neben mir verkümmert, ohne dass ich etwas unternehme;

dass mir das Geschehen in unserem Staat, in unserer Gesellschaft, in der Nachbarschaft, in unserer Pfarrei gleichgültig ist.

Nicht der Familienkrach an sich ist meine Sünde, sondern...

dass ich nicht versuche, von mir zu erzählen;

dass ich nicht mehr zuhöre und zu verstehen versuche;

dass mir Fernsehen und Internet wichtiger sind;

dass ich mir erst mit einem Krach Luft mache.

Nicht, dass ich über jemanden spreche, ist Sünde, sondern...
dass ich Schlechtes über andere erzähle, ohne es zu prüfen;
dass ich dem Ruf anderer schade, ohne dass sie sich wehren können;
dass ich auf Kosten anderer groß herauskomme;
dass ich andere lächerlich mache.

Nicht, dass ich unandächtig bete, ist schon Sünde, sondern...
dass ich kaum versuche, Gott ernsthaft anzusprechen;
dass ich mein Leben immer weniger am Evangelium ausrichte;
dass mir alles andere wichtiger ist als die Begegnung mit Gott.

Nicht, dass ich an Gott zweifle, ist meine Sünde, sondern...
dass ich meinen Kinderglauben weggeworfen habe, ohne den Erwachsenenglauben zu suchen;
dass ich das Gespräch mit gläubigen Menschen vermeide;
dass ich mich für meinen Glauben schäme;
dass mir gleichgültig ist, was Gott für mich tut.

Nicht nur zum Nachdenken über unsere Sünden und Schwächen lädt die Fastenzeit ein, sondern ebenso zur Umkehr und zum Neuanfang. Auch der "Abend der Barmherzigkeit" in der Karwoche (s.o.) will dabei helfen. Für den Weg durch die Fastenzeit wünscht viel Ehrlichkeit und Ausdauer

Stadtpfarrer Dr. Benedikt Ritzler

Chöre in der Pfarrei St. Jakobus

Proben-Termine

Montag, 22. Februar
14.30 Uhr musikalische Früherziehung für Kinder im Vorschulalter
15.15 Uhr Probe Kinderchor - 1. und 2. Klasse
16.00 Uhr Probe Kinderchor - 3. und 4. Klasse

Mittwoch, 24. Februar
19.00 Uhr Gospel-Chor-Probe

Donnerstag, 25. Februar
18.00 Uhr Jugend-Chor-Probe
19.30 Uhr Stifts-Chor-Probe

Alle Proben im katholischen Gemeindehaus

Kontakt: Stiftskantor Mario Peters, Kirchplatz 6, 72379 Hechingen Tel. 07471 936313 oder E-Mail: mario.peters@sse-luzius.de

Pfarrgemeinde St. Jakobus Hechingen

Bekanntmachung der Kandidatenliste zur Wahl des Pfarrgemeinderates am 13./14.3.2010

Für die Pfarrgemeinderatswahl haben sich beworben:
- Hans Häring, Industriefachwirt, 1955, Stauffenbergstraße 35
- Andrea Keßler, Musiklehrerin, 1963, Schillerstraße 41
- Reinhard Kschonsek, selbständig, 1956, Ludwig-Egler-Straße 16
- Hermann Lenz, Triebfahrzeugführer, 1965, Tübinger Straße 15/1
- Dr. Ottmar Müller, Oberstudienrat, 1953, Jos-Niklas-Weg 3
- Monica Restle, Hausfrau, 1968, Schlatter Straße 51
- Stephan Schmiedl, Elektroinstallateur, 1975 Reichenbachstraße 18
- Gregor Spitzmüller, Bewährungshelfer, 1959, Semdachstraße 59
- Stefan Walter, Softwareentwickler, SAP-Berater, 1975 Friedrichstr. 25
- Martin Weng, Regierungsrat, 1978, Schalksburgstraße 15

Orgelkonzert in der Hechinger Stiftskirche

Der Orgelbauverein St. Jakobus Hechingen veranstaltet sein nächstes Orgelkonzert in der Hechinger Stiftskirche am **Sonntag, 21.2.2010.** Das Konzert beginnt um **18.00 Uhr.**

Da das Konzert am ersten Fastensonntag stattfindet, werden außer der Orgelmusik auch Texte zur Fastenzeit zu hören sein, die von Pfarrer Dr. Ritzler gelesen werden. Die aus Freiburg stammende Kirchenmusikerin Angelika Kügele ist in Hechingen nicht unbekannt, da sie im Oktober 2008 in der Hechinger Stiftskirche bereits ein Konzert gab. Sie wird auf der Göckel-Orgel Werke von J.S. Bach, Caesar Franck, Jehan Alain und eigene Improvisationen spielen.
Der Eintritt zum Konzert kostet 8,00 €. Der Erlös des Konzertes ist für die Finanzierung der neuen Orgel bestimmt.







Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Invokavit - 1. Sonntag in der Passionszeit - 21.2.2010
Leitthema: Versuchung

Wochenspruch:
Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Joh 3, 8b
Predigttext: Hebräer 4, 14-16, Jesus - der große Hohepriester

Freitag, 19. Februar
16.00 Uhr Gottesdienst in St. Elisabeth (Weihing)
19.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus, Filmabend "Die Welle"
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im Gemeindehaus

Samstag, 20. Februar
9.00 Uhr Gottesdienst in der Justizvollzugsanstalt (Kommer)
14.00 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche (Würth)
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst in Jungingen (Würth)

Sonntag, 21. Februar
8.45 Uhr Gottesdienst in der Kreisklinik (Steiner)
9.30 Uhr ökum. Sonntagsfeier der Kinderkirche Stetten in der Grundschule Stetten
10.00 Uhr Gottesdienst mit integriertem Abendmahl in der Johanneskirche (Würth)
10.00 Uhr Kinderkirche Hechingen im Gemeindehaus (Ankommen ab 9.45 Uhr)

Montag, 22. Februar
18.30 Uhr Jungbläsergruppe im Gemeindehaus
19.30 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Mittwoch, 24. Februar
ab 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Donnerstag, 25. Februar
15.00 Uhr Gesprächskreis für Frauen im Gemeindehaus
Thema: "Landwirtschaft - einst und jetzt"
Referentin: Marta Schumacher

Freitag, 26. Februar
17.00 Uhr Bezirkssynode in Balingen-Weilstetten
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im Gemeindehaus

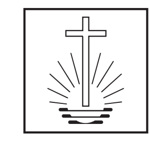
Samstag, 27. Februar, und Sonntag, 28. Februar
Kirchengemeinderatswochenende im Gemeindehaus

Sonntag, 28. Februar
8.45 Uhr Gottesdienst in der Kreisklinik (Jungbauer)
9.00 Uhr Gottesdienst in Jungingen (Kommer)
10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchors in der Johanneskirche (Jungbauer)
10.00 Uhr Kinderkirche Hechingen im Gemeindehaus (Ankommen ab 9.45 Uhr)
11.00 Uhr Gottesdienst in Sickingen (Kommer)
18.00 Uhr Jugendgottesdienst "get connected" in der Stadtkirche Balingen

An - ge - dacht

Liebe Gemeinde,
der Sonntag Invokavit hat seinen Namen aus Psalm 91, 15: "Er ruft mich, darum will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not, ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen."
Dieses Wort ist aus der Perspektive Gottes gesagt: Gott nimmt wahr, dass Menschen ihn anrufen, zu ihm beten. Und dabei macht Gott die Aussage: "Ich will ihn erhören, ich bin bei ihm in der Not." Gerade zu Beginn der Passionszeit hören wir also, dass uns Gott wahrnimmt und mehr noch: Er hört zu und er hilft.
Das ist ein ermutigendes Wort. Wir sind mit unserem Leben und unserer Lebenswahrnehmung nicht auf uns selbst gestellt. Wir haben in Gott einen Fürsprecher und einen Retter.
Der Psalmbeter in Psalm 91 formuliert dazu sehr erhellende Gedanken: "Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe."
Ich möchte mit diesem Wort an Sie die Frage weitergeben, welche tragenden Bilder Sie von Gott haben? Das Bild der Burg hat ja in Hechingen eine augenfällige Bedeutung. Wer denkt nicht an die Burg Hohenzollern und damit an die lange Geschichte dieser Burg und an die schönen Ausflüge auf die Burg und die Erlebnisse.
Wir alle brauchen für unser Leben Bilder, die uns tragen bzw. die uns Mut machen. Das Bild der Burg ist ein altertümliches Bild, denn Burgen haben heute keine reale Bedeutung mehr, außer dass es Ausflugsziele sind.
Und doch vermittelt eine Burg so etwas wie Sicherheit und Standfestigkeit.
Gott möchte uns eine Standfestigkeit für unser Leben geben. Wir wissen alle, dass neben den materiellen Dingen wir vor allem den Frieden in uns brauchen.
Der erste Sonntag in der Passionszeit ermutigt uns, uns auf Gott zu verlassen. Wenn unser Leben diese Grundordnung hat, dass Gott unserem Leben Geborgenheit schenkt, dann können wir den Stürmen des Lebens "getrost" entgegengehen.
Ich wünsche Ihnen eine ermutigende Zeit bis Ostern!

Ihr Pfarrer Horst Jungbauer



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Heinz Kauth, Lehrstraße 45
72131 Ofterdingen, Tel. 07473 5647, Fax 07473 4082

Sonntag, 21. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 24. Februar
20.00 Uhr Gottesdienst

Biblische Glaubensgemeinde Zollernalb e.V.

Kontakt: Gemeindeleitung: Andrea und Rolf Kästle
Büro: Tel. und Fax 07432 6914
Anschrift: Obertorplatz 16, 72379 Hechingen
E-Mail: rolf.kaestle@freenet.de
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Freitag, 19. Februar
20.00 Uhr Lobpreisabend in Albstadt-Ebingen
Riedhaldenstr. 7 in 72458 Albstadt
anschließend Gebetsnacht bis 6.00 Uhr

Samstag, 20. Februar
19.00 Uhr Gottesdienst im Konstantinsaal, Stadthalle Museum
anschließend Gemeindebistroim Café "Lebensart"

Dienstag, 23. Februar
20.00 Uhr Hauskreis Hechingen 1)

Mittwoch, 24. Februar
19.30 Uhr Gesamtleiter-Treff in Albstadt-Ebingen
für alle Leiter der BGG Zollernalb (Albstadt und Hechingen)

Donnerstag, 25. Februar
8.00 Uhr Frühgebet im Café Lebensart
anschließend Frühstück
20.00 Uhr Hauskreis Hechingen 2 im Café "Lebensart"

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: Mario Scheibe, Weinbeerstraße 10
72406 Bisingen, Tel. 07476 391515

Sonntag, 21. Februar
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
parallel Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag, 23. Februar
9.00 - 11.00 Uhr Mutter-und-Kind-Kreis
19.30 Uhr Gemeindezusammenkunft in der Stutenhofstr. 19/1

Informationen



Bildungshaus St. Luzen

Lesung: Schöpfung - Vom Zauber des Anfangs
Ausgehend von den bekannten Schöpfungsgeschichten unserer eigenen Kultur (einschließlich der nordisch-germanischen) werden Mythen aus dem Vorderen Orient, Indien, China und Nordamerika vorgestellt.
Referentin: Vera Zingsem, Diplom-Theologin, Mythen- und Symbolforscherin, freie Autorin, Dozentin (Evang. Hochschule Ludwigsburg) und Tanzpädagogin; Elle-Hoffmann-Preis 2003
Termin: Mittwoch, 24.2.2010, 20.00 Uhr

Abendseminar: Eine Reise durch den Zyklus der Frau
Während des Workshops haben wir den Raum und die Zeit, die biologischen und seelischen Zusammenhänge des Zyklusgeschehens zu entdecken und dieses Wissen über Musik, Bewegung, Bilder und Texte zu vertiefen.
Leitung: Dr. Christiane Weiß, Ärztin, Referentin für MFM (Mädchen - Frauen - Meine Tage)
Termin: **Donnerstag, 11.3.2010, 18.00 - 21.30 Uhr**
Anmeldung erforderlich!

Weitere Informationen und Anmeldung:
Klostersteige 6, 72379 Hechingen, Tel. 07471 9341-0
E-Mail: mail@luzen.de, Internet: www.luzen.de

The Englishspeaking Circle Starzach

and Landkreise Freudenstadt, Tübingen & Zollernalb
will meet again on **Friday, 26.2.2010, at 20.00 Hrs.** at Hotel-Restaurant "Adler", Forststraße 15 - 17, 72250 Freudenstadt.
Guests are welcome.
Contact-Person: Kevin MacInerney-May, Tel. 07478 8290

WAS SONST NOCH INTERESSIERT



Besondere steuerliche Entlastungen für Menschen mit Behinderungen

Steuerberater informieren, beraten und vertreten:
Nach Erhebungen des Statistischen Landesamtes lebten zum Jahresende 2005 etwa 8,6 Millionen Menschen mit anerkannter Behinderung in Deutschland. Das entspricht einem Anteil von gut 10 % an der Gesamtbevölkerung. Für diese Bevölkerungsgruppe gibt es bestimmte steuerliche Regelungen, die ihrer schwierigeren Lebenssituation Rechnung tragen und ihren Lebensalltag zumindest finanziell erleichtern sollen. Was konkret in Frage kommt, muss in jedem Einzelfall gesondert geprüft werden.

Behindertenpauschale, der einfachste Abrechnungsweg
Bei der steuerlichen Behandlung behinderter Menschen geht es um einen steuerlichen Nachteilsausgleich, nicht etwa um eine wie auch immer geartete Vorteilsnahme. Folglich werden die durch die Behinderung entstehenden Kosten, die andere steuerpflichtige Bürger nicht haben, unter bestimmten Bedingungen als "außergewöhnliche Belastung" bei der Einkommensteuer anerkannt. So müssen sie beispielsweise zwangsläufig entstehen, müssen notwendig und angemessen sein und eine finanzielle Belastung darstellen. Es ist immer davon auszugehen, dass die Aufwendungen behinderter Menschen für ganz normale Verrichtungen des täglichen Lebens weitaus größer sind, als das normalerweise der Fall ist. Dabei ist die Behindertenpauschale der unkomplizierteste Weg, bestimmte Mehraufwendungen steuermindernd in Ansatz zu bringen, weil hier keine Einzelnachweise erforderlich sind.

Berechtigungskriterium: Grad der Behinderung
Mit dem Begriff "Grad der Behinderung", der aus dem deutschen Schwerbehindertenrecht stammt, soll definiert werden, wie und in welchem Umfang ein behinderter Mensch im normalen Alltag beeinträchtigt ist. Dabei werden - so zumindest die Absicht - sowohl körperliche als auch geistige, seelische und soziale Faktoren berücksichtigt. Nach deren Bewertung richtet sich dann, ganz vereinfacht gesagt, die Höhe der steuerlich anerkennungsfähigen Pauschbeträge bei der Einkommensteuer. Dabei reicht die Staffelung derzeit von einem Pauschbetrag von 310 Euro für einen Behinderungsgrad zwischen 25 % und 30 % bis zu einem Pauschbetrag von 1.420 Euro bei einem Behinderungsgrad zwischen 95 % und 100 %. Für blinde und hilflose Menschen erhöht sich der Pauschbetrag auf 3.700 Euro unabhängig vom Grad der Behinderung. Ist der Behinderungsgrad auf weniger als 50 % aber mindestens 25 % festgestellt worden, kann normalerweise ein Pauschbetrag nur dann in Anspruch genommen werden, wenn dem behinderten Menschen nach gesetzlichen Vorschriften eine Rente oder andere laufende Bezüge zustehen. Der Nachweis einer Behinderung erfolgt in aller Regel durch Vorlage des Behindertenausweises bzw. eines Bescheids des zuständigen Versorgungsamts.

Sonstige steuermindernde Kosten
Zusätzlich zum Pauschbetrag dürfen von behinderten Menschen auch solche Kosten unter bestimmten Voraussetzungen geltend gemacht werden, die nicht regelmäßig im Sinne der oben beschriebenen typischen Kosten entstehen. Dazu gehören bei einem Behinderungsgrad von über 70 % und schwerer Geh- und Stehbehinderung oder von über 80 % beispielsweise behinderungsbedingte Kraftfahrzeugkosten für Fahrten zum Arzt oder zur Apotheke, zum Einkauf oder bei schweren Behinderungen auch zu Freizeit-, Urlaubs- und Besuchsfahrten. Bei Vorliegen aller Voraussetzungen, die in diesem Rahmen nicht im Detail aufgeführt werden können, hat der Behinderte die Möglichkeit, diese Fahrten mit 0,30 Euro pro gefahrenen Kilometer steuermindernd abzurechnen. Dabei werden etwa 3.000 km jährlich als angemessen betrachtet. Auch eine Reisebegleitung im Urlaub kann unter diese Rubrik fallen, ebenso wie ein Betreuer für die privaten Belange, die ein Behinderter nicht mehr selbst erledigen kann.

Ein anderes Beispiel: behindertengerechte Wohnung
Wird eine Umbaumaßnahme ausschließlich wegen der Behinderung notwendig, ist auch hier eine steuermindernde Anerkennung möglich. So stehen die Chancen nicht schlecht, dass die Kosten für eine Rampe oder für eine Duschabtrennung im Badezimmer den strengen steuerlichen Anforderungen gerecht werden. Zu beachten ist allerdings, dass vorsorgliche Umbauten kaum anerkennungsfähig sind und auch Maßnahmen im Rahmen eines Neubaus in aller Regel nicht anerkannt werden. Generell dürfen behindertengerechte Umbauten auch nicht zu einer Wertsteigerung der Immobilie führen.

Fazit
Tatsache ist, dass es eine Vielzahl von Regelungen, Bedingungen und Vorschriften gibt, die von den Betroffenen oder deren Angehörigen schwer zu bewerten sind. Die Hinzuziehung eines Steuerexperten kann die Nutzung der gesetzlichen Angebote erleichtern. Der bundesweite Steuerberater-Suchdienst (www.stbk-stuttgart.de) bietet die Möglichkeit, einen oder mehrere seinen Anforderungen entsprechende Steuerberater nach den Kriterien Ort (bzw. Postleitzahl), Arbeitsgebiete (z.B. Einkommensteuer), Branchenkenntnisse und/oder Fremdsprachenkenntnisse in ganz Deutschland zu suchen.
Steuerberaterkammer Stuttgart